



Amtliche Bekanntmachungen

BIBERACH

mit Prinzbach

Verantwortlich: Bürgermeisterin Daniela Paletta



Freitag, 29. Oktober 2021

Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger!

Abgeordneter Martin Gassner-Herz auf Antrittsbesuch in Biberach

Letzte Woche war der für die Ortenau neu gewählte liberale Bundestagsabgeordnete Martin Gassner-Herz auf Antrittsbesuch bei mir im Rathaus. Unter anderem informierte er sich über unsere Erfahrungen mit dem bürokratischen Arbeitsalltag und insbesondere über die damit einhergehenden Herausforderungen einer Zugzugsgemeinde, wie wir sie sind.

Ich erläuterte ihm unsere aktuellen Projekte, wie das Mehrgenerationen-Areal „Alter Sportplatz“ sowie den im nächsten Jahr kommenden Abenteuerspielplatz. Unser Ziel ist es, als moderne Dienstleistungsbehörde allen Bürgerinnen und Bürgern eine kompetente und zuverlässige Problemlöseunterstützung anbieten zu können. Mir war es wichtig, ihm unser Bestreben zu vermitteln, „eine Gemeinde für alle Generationen“ zu sein. Wir sind stolz darauf, dass bei uns viele Familien neu gegründet werden bzw. auch viele Familien zuziehen. Ein von der Gemeinde verfolgtes Ziel ist es daher unter anderem, genügend Betreuungsplätze zur Verfügung zu stellen und damit die Herausforderungen - die immer größer werdenden Auflagen zu erfüllen und geeignetes Fachpersonal zu finden - zu meistern.

Der Bundestagsabgeordnete Martin Gassner-Herz zeigte großes Interesse an unseren örtlichen Begebenheiten und viel Verständnis für die angesprochenen Problematiken. Er legte dar, dass die Sondierungsgespräche bereits



(Foto: privat)

zeigten, dass das Bedürfnis der Vereinfachung von Verwaltungsvorgängen erkannt wurde und eine neue Regierung mit den Ampelpartnern das Ziel, Planungsverfahren zu beschleunigen und die Verwaltung konsequent zu digitalisieren, verfolgen werde. „Der Drang nach Fortschritt ist ein klarer Auftrag“, so seine zuversichtlichen Worte.

Ich hoffe, dass der Bundestagsabgeordnete die Eindrücke erfolgreich weiterträgt und unsere kommunalpolitischen Anliegen in der neuen Regierung Berücksichtigung finden werden.

Tag des Ehrenamtes – 5. Dezember 2021

Meine Freude ist sehr groß, nun endlich ist es möglich, unter bestimmten Bedingungen und Einhaltung der aktuellen Corona-Maßnahmen, Veranstaltungen zu planen und sich wieder zu treffen. Deshalb möchte die Gemeinde Biberach am Sonntag, 5. Dezember 2021 den Tag des Ehrenamtes feiern, welchen wir bereits zum 6. Mal durchführen dürfen. Wir möchten die Jahre 2021 und 2020 zusammenfassen, da aufgrund der Pandemie letztes Jahr das Ehrenamt leider nicht gewürdigt werden konnte.

An diesem Tag sollen Jugendliche und Erwachsene für ehrenamtliche Leistungen und Vereine für ihr langjähriges Bestehen in einem feierlichen Rahmen geehrt werden. Im Abschluss soll eine separate Ehrung für sportliche Leistungen und Blutspender stattfinden.

Ich bitte die örtlichen Vereine um Mitteilung der zu ehrenden Mitglieder, deren zu würdigenden Erfolge bzw. Leistungen oder um Mitteilung eines Vereinsjubiläums bis spätestens Freitag, 12.11.2021, an Frau Kienzle, Hauptstraße 27, 77781 Biberach, Tel. 07835 6365-12 oder per Mail juana.kienzle@biberach-baden.de. Vielen Dank.

Ich wünsche Ihnen allen ein schönes und erholsames Wochenende.

Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund!

Ihre
Daniela Paletta,
Bürgermeisterin

»Ein starkes
Stück Heimat«

Schwarzwälder Post
Heimatzeitung seit 1897

»Gemeinsame Amtsblatt«
für Zell a. H., Biberach, Nordrach und Oberharmersbach

Bürgerservice Gemeinde Biberach

Gemeinde 77781 Biberach/Baden, Hauptstraße 27
 Telefon: 0 78 35/63 65-0, Telefax: 0 78 35/63 65-20
 E-Mail: rathaus@biberach-baden.de, Internet: www.biberach-baden.de

Öffnungszeiten:
 Mo., Di., Mi., Fr. 08.30 bis 12.15 Uhr
 Donnerstag (langer Dienstleistungstag) 08.30 bis 18.30 Uhr

Bürgermeisterin	Daniela Paletta daniela.paletta@biberach-baden.de	Tel. 63 65-10
Sekretariat	Nadine Kollmer nadine.kollmer@biberach-baden.de Juana Kienzle (vorm.) juana.kienzle@biberach-baden.de	Tel. 63 65-19 Tel. 63 65-12
Bürgerservice/Bauen	Matthias Becker matthias.becker@biberach-baden.de	Tel. 63 65-31
Bürgerservice	Hauptamt, Standesamt, Rente, Ordnungsamt, Tourist Info, Einwohnermeldeamt, Personalausweise/Pässe, Fundbüro, Soziales	(Fax 63 65 30)
	Rosalinde Hengstler rosalinde.hengstler@biberach-baden.de	Tel. 63 65-44
	Claudia Moser claudia.moser@biberach-baden.de	Tel. 63 65-45
	Heike Jogerst heike.jogerst@biberach-baden.de	Tel. 63 65-42
	Anna Vetterle anna.vetterle@biberach-baden.de	Tel. 63 65-41
	Susanne Brückner susanne.brueckner@biberach-baden.de	Tel. 63 65-11
Amtsblatt	amtsblatt@biberach-baden.de	
Bauen/Einsichtsstelle Grundbuch	(Fax 63 65 20) Christine Wieland (vorm.) christine.wieland@biberach-baden.de	Tel. 63 65-33
	Heike Hutter (vorm.) heike.hutter@biberach-baden.de	Tel. 63 65-34
Finanzen	Nicolas Isenmann nicolas.isenmann@biberach-baden.de	Tel. 63 65-24
	Personalstelle, Veranlagungsstelle, Steueramt, Kasse Martina Bauer martina.bauer@biberach-baden.de	Tel. 63 65-23
	Carola Welle carola.welle@biberach-baden.de	Tel. 63 65-21
	Anna-Maria Ringwald anna-maria.ringwald@biberach-baden.de	Tel. 63 65-22

TECHNISCHE BETRIEBE

Gemeindebauhof/ Wasserversorgung	bauhof@biberach-baden.de oder über Handy	Tel. 63 40 96 01 71/6 84 05 27
Waldterrassenbad	freibad@biberach-baden.de	Tel. 84 30

ORTSVERWALTUNG PRINZBACH

Ortsvorsteher Klaus Beck: Sprechstunden: Donnerstags von 19 bis 20 Uhr im Rathaus Prinzbach und nach Vereinbarung, Tel. 07835/3317.

FREIWILLIGE FEUERWEHR



Freiwillige Feuerwehr Biberach
 Feuerwehrhaus,
 Brucherstr. 14a, 77781 Biberach,
 Tel. 0 78 35/63 19 10, Fax 0 78 35/63 19 30,
 E-Mail: Feuerwehr@Biberach-Baden.de
Freiwillige Feuerwehr Biberach – Abt. Prinzbach
 Feuerwehrhaus
 Tel. 0 78 35/63 18 99, Fax 0 78 35/63 19 58,
 E-Mail: Feuerwehr.Prinzbach@Biberach-Baden.de

TECHNISCHES HILFSWERK



Ortsverband Biberach/Baden, Schmelzhöfestr. 1,
 77781 Biberach, Tel. 0 78 35/42 63 8-0,
 Fax 0 78 35/42 63 8-18, www.thw-biberach.de,
 E-Mail: ov-biberach-bd@thw.de

KATH. KINDERGARTEN ST. BLASIUS

Leiterin: Verena Steiger, Mühlgartenstr. 1, 77781 Biberach, Tel. 56 72,
 E-Mail: Kiga.St.Blasius@se-zell.de, www.kiga-st-blasius-biberach.de

KATH. KINDERGARTEN ST. BARBARA

Leiterin: Lisa Fautz, Friedenstr. 42a, 77781 Biberach Tel. 75 83
 E-Mail: kiga-st.barbara@gmx.de, www.kiga-st-barbara-biberach.de

FREIER AKTIVER NATURKINDERGARTEN BIBERACH

Leiterin: Anna Hättig, Rebhalde 11, 77781 Biberach Tel. 21 79 97 0
 E-Mail: info@naturkindergarten-biberach.de, www.naturkindergarten-biberach.de

KINDERTAGESSTÄTTE FLIEGERKISTE BIBERACH GMBH

Leiterin: Edeltraud Seiler, Friedenstr. 44b, 77781 Biberach Tel. 5 47 93 88
 E-Mail: info@fliegerkiste-biberach.de, www.fliegerkiste-biberach.de

GRUNDSCHULE BIBERACH

Rektorin: Alexandra Maginot
 Friedenstraße 42, 77781 Biberach, Fax: 54 92 44 Tel.: 70 10
 E-Mail: poststelle@gsbiberach.schule.bwl.de, www.gsbiberach.og.schule-bw.de
Kernzeitbetreuung: Tel. 0 78 35/6 30 99 42,
 E-Mail: kernzeit-gsbiberach@t-online.de

LERNZENTRUM KINZIGTAL

In der Grundschule,
 E-Mail: organisation@lernzentrum-kinzigtal.de, www.lernzentrum-kinzigtal.de

FORSTREVIER BIBERACH-PRINZBACH (Privat- und Gemeindewald)

Christoph Müller, Mobil 0162/253 57 26
 E-Mail: christoph.mueller@ortenaukreis.de

BEZIRKSSCHORNSTEINFEGER

Alexander Jungmann, bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger
 Wasserstraße 15, 77749 Hohberg, Tel. 0 78 08/91 48 85 5
 E-Mail: schornsteinfeger.jungmann@gmx.de

FÜR BAUHERREN UND PLANER

Untere Baurechtsbehörde Zell a. H.

Mo., Di., Do., Fr. 8.30 – 12.30 Uhr
 Do.nachmittag 14.00 – 18.00 Uhr (Mi. geschlossen)
 (Baurechtsamt in Zell a. H. im Gebäude Alte Kanzlei, 1. OG, (Zi. 8),
 Tel.: 0 78 35/63 69-43, per E-Mail lehmann@zell.de

GRUNDBUCHANGELEGENHEITEN

Amtsgericht Achern

Grundbuchamt, Rathausplatz 4, 77855 Achern, Tel. 07841/67 33-402
 E-Mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de, www.amtsgericht-achern.de
 Grundbucheinsichtsstelle siehe auch Bürgerservice/Bauen

ENERGIEBERATUNG/INFORMATION

Ortenauer Energieagentur GmbH (1. Beratung kostenlos)
 Okenstr. 23a, 77652 Offenburg, Tel. 0781/924619-0, Fax 0781/924619-20
 info@ortenauer-energieagentur.de, www.ortenauer-energieagentur.de

ABWASSERZWECKVERBAND

KINZIG- UND HARMERSBACHTAL

Verbandskläranlage Biberach, Grün 1, 77781 Biberach, Tel. 07835/6340-0,
 E-Mail: info@azv-kinzig.de, www.azv-kinzig.de

OFFENE JUGENDARBEIT BIBERACH

Mühlgartenstr. 1 (unter dem St. Blasius-Kindergarten), 77781 Biberach,
 Tel. 0 78 35/54 77 72



Aus dem Gemeinderat

– Sitzung vom 25.10.2021

Beschlüsse des Gemeinderates

Erneuerung/Aufweitung der Eisenbahnüberführung über die Brucher Straße, Biberach

- Vorstellung des Straßenbauentwurfs
- Beauftragung eines Planungsbüros für die Entwässerungsplanung
- Abschluss einer Planungsvereinbarung

Bürgermeisterin Daniela Paletta verwies auf die Sitzungsdrucksache und begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt den Projektleiter Herrn De Sande und Herrn Walbersdorf (Straßenplanung) vom Büro Emch+Berger GmbH.

Durch das beauftragte Büro Emch+Berger GmbH, Karlsruhe, wurden zwischenzeitlich in Abstimmung mit dem für die DB Netz AG planenden Büro Wolf Ingenieure GmbH, Wiesloch, welches das Brückenbauwerk plant, die beiden Varianten (Vorplanung) für den Straßenbau entwickelt.

Unter Berücksichtigung der durch den Gemeinderat beschlossenen Aufweitungsmaße des neuen Brückenbauwerks mit einer Breite von 9,50 m und einer Höhe von 4,50 m sind nach der Vorplanung zwei Ausführungen möglich.

Herr De Sande erläuterte in seiner Agenda die folgenden Punkte:

- Bestehende Situation, Randbedingungen und Zwangspunkte
- Vorstellung der Planung
- Vorstellung der untersuchten Varianten
- Variantenvergleich und Bewertung
- Variantenvorschlag

Im Regelquerschnitt verwies der Planer auf folgende Maße

- Fahrbahnbreite von 5,50 m
- Durchfahrthöhe: 4,50 m Fahrbahn, 3,00 m Geh- und Radweg
- Breite Geh- und Radweg 2,70 m
- Beidseitige Schrammborde
- Gesamtbreite der EÜ 9,50 m

Nach Vorstellung der beiden möglichen Varianten wird empfohlen, die Variante 1 im Rahmen der Entwurfsplanung weiter zu verfolgen.

Die Straße ist bei dieser Ausführung mit einer Längsneigung von 8% geplant. Die Wannenausrundung hat einen Radius von 150 m, die Kuppenausrundung von 250 m (Mindestwert). Die Länge der Grundwasserwanne beträgt 47,75 m.

Die Gradienten des Geh- und Radwegs ist im Höhenplan in Rot dargestellt. Die Längsneigung beträgt 0,7 bis 1% und im Bereich der Absenkung zur Fahrbahn 2,2%.

Herr De Petzoli vom Büro Zink Ingenieure aus Lauf informierte über die Planung einer Hebeanlage und die Anbindung der Regenwasserkanalleitungen auf der Westseite der Überführung sowie die Grabenanbindung auf der Ostseite.

Ein Angebot über die Ingenieurleistungen des Büros Zink für die weitere Planung der Entwässerung liegt noch nicht vor. Die Entwässerungsleistungen werden bei Realisierung der Maßnahme ausgeschrieben. Die Verwaltung wird in den nächsten Tagen einen Honorarvorschlag, in welchem auch eine ergänzende Bestandsvermessung mit angeboten wird, erhalten.

Zur Einrichtung der Baustelle über eine entsprechende Fläche müssen noch Gespräche geführt werden. Der gemeindliche „Hallenparkplatz“ erweist sich nicht als optimal, da diese Fläche in der Bauphase für ca. 18 Monate benötigt wird und diese

u. a. weiter als Verkehrsübungsplatz zur Verfügung stehen sollte. Außerdem befindet sich der Belag und die Markierungen in einem sehr guten Zustand und sollten nicht beeinträchtigt werden.

Nach Vorstellung der Planung bedankte sich Bürgermeisterin Daniela Paletta für die umfangreichen Ausführungen und ist froh, dass die Gemeinde Biberach mit dem Ingenieurbüro Zink und dem Büro Emch+Berger GmbH zuverlässige und projektbezogene Partner an ihrer Seite hat.

Nach Meinungsbildung fasste der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

- Der Gemeinderat entscheidet sich nach Vorstellung der Planungsvarianten durch das Planungsbüro Emch+Berger für die Variante 1 und die Fortführung der Entwurfsplanung für den Straßenbau.
- Mit den Leistungen der Entwässerungsplanung wird das Büro Zink in Lauf beauftragt.
- Die im Entwurf angefügte Planungsvereinbarung mit der DB Netz AG wird beschlossen.

Die Verwaltung wurde entsprechend zur weiteren Umsetzung bevollmächtigt und beauftragt.

Sanierung der Grundschule Biberach, Bauabschnitt 4 hier: Vergabe der Gerüstbauarbeiten, Abbruch- und Rohbauarbeiten, Zimmerer- und Holzbauarbeiten, Dachabdichtungsarbeiten, Blechenerarbeiten, Fensterbau- und Sonnenschutzarbeiten, HLS-Installation, Elektroinstallation

Bürgermeisterin Daniela Paletta begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Architekt Stephan Wussler vom Büro wwg-architekten in Biberach.

Mit der Vergabe der 8 Gewerke (6 x Kostengruppe 300 Baukonstruktion und 2 x Kostengruppe 400 Technische Anlagen) sind ca. 71% der Bauleistungen der Kostengruppen 200 – 600 vergeben.

Der aktuelle Gesamtkostenstand einschließlich der aktuell vorliegenden Vergabesummen liegt 10,90 % über der Kostenberechnung.

Gründe hierfür sind die nachweislich im gesamten Jahresverlauf des Jahres 2021 z. T. dramatisch gestiegenen Baupreise und Materialknappheit wegen der Corona-Krise. Die deutlichen Preissteigerungen sind ebenfalls auf Lieferengpässe zurückzuführen.

Auch wenn die Kosten ca. 80.000,00 Euro höher liegen, als ursprünglich geplant, sollte nach Aussage des Planers dennoch nicht abgewartet werden, denn die Preise werden eher noch teurer. Außerdem muss die Zuschlagsfrist eingehalten werden. Positiv wurde nebenbei erwähnt, dass beim Kindergartenneubau Einsparungen zu verzeichnen sind.

Die Maßnahme muss bis Ende 2022 fertig gestellt sein und bis Ende 2023 abgerechnet werden, damit der Zuschuss gewährt wird.

Nach Vorstellung der einzelnen Gewerke durch Herrn Wussler beschloss der Gemeinderat einstimmig über die Vergaben aufgrund der Ergebnisse der Prüfung und Wertung gemäß der Vergabevorschläge der wwg-architekten wie folgt:

Gerüstbauarbeiten: Die Firma Matt, Steinach, wird zur Angebotssumme von 21.836,50 € incl. MwSt. beauftragt.

Abbruch- u. Rohbaubauarbeiten: Die Firma Echle, Lahr-Reichenbach, wird zur Angebotssumme von 53.061,86 € incl. MwSt. beauftragt.

Zimmerer- u. Holzbauarbeiten: Die Firma Bendler, Nordrach, wird zur Angebotssumme von 118.359,35 € incl. MwSt. beauftragt.

Dachabdichtungsarbeiten: Die Firma Schütte-Wicklein, Herbolzheim, wird zur Angebotssumme von 111.686,70 € incl. MwSt. beauftragt.

Blechnerarbeiten: Die Firma Fus & Sohn, Haslach, wird zur Angebotssumme von 14.119,59 € incl. MwSt. beauftragt.

Fensterbau- u. Sonnenschutzarbeiten: Die Firma Wussler, Biberach, wird zur Angebotssumme von 60.388,04 € incl. MwSt. beauftragt.

HLS-Installation: Die Firma Fleig, Hausach, wird zur Angebotssumme von 93.099,09 € incl. MwSt. beauftragt.

Elektroinstallation: Die Firma Bohnert, Biberach, wird zur Angebotssumme von 50.595,54 € incl. MwSt. beauftragt.

Die Verwaltung wurde entsprechend zur Umsetzung bevollmächtigt und beauftragt.

Kunstrasenplatz Brucher Straße hier: Austausch des verklumpten Kunststoffgranulats

Bürgermeisterin Daniela Paletta erläuterte den Sachverhalt. Im Frühjahr 2021 kam der Fußballverein Biberach auf die Gemeinde zu, dass sich das Gummigranulat auf dem Kunstrasenplatz beim Training und Spielen vermehrt zu größeren Klumpen verklebt.

Nach Ortstermin mit dem Außendienstmitarbeiter, Herrn Eberhardt, der Firma Polytan wurde festgestellt, dass wahrscheinlich durch die „Corona-Saison 2020“ und die Nichtbespielung und die übliche Pflege, das Granulat durch die Sonneneinstrahlung geschädigt wurde.

Es wurde überprüft, ob Garantieansprüche und Produkthaltung in Frage kommen. Dies ist nicht der Fall.

Durch einen Kulantrag bei der Firma Polytan konnte erreicht werden, dass sich die Firma Polytan mit 1/3 der Herstellungskosten auf das vorliegende Angebot (ca. brutto EUR 30.000,00) mit Quarzsand/ Korkbelag beteiligt.

Der Wunsch des FVB ist, kein Kunststoffgranulat mehr zu verwenden und Korkgranulat einzubringen.

Nach Aussage der Firma Polytan können die Arbeiten noch im November 2021 durchgeführt werden, um die Bespielbarkeit baldmöglichst wieder herzustellen und somit den Rasensportplatz nicht weiter im derzeitigen Maß beanspruchen zu müssen.

Nach Diskussion betreffend Garantie, Kosten, Pflege und Wartung sowie Nachhaltigkeit beschloss der Gemeinderat wie folgt: Das verklumpte Kunststoffgranulat wird gegen Korkgranulat ausgetauscht.

Den erforderlichen außerplanmäßigen Ausgaben wird zugestimmt.

Die Verwaltung wurde entsprechend bevollmächtigt und beauftragt.

Die Beschlussfassung erfolgte bei 8 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 3 Enthaltungen.

Einbeziehungssatzung „Ehemaliges Gasthaus Blume“, Gemarkung Prinzbach

- a) **Beschluss zur Aufstellung einer Einbeziehungssatzung im vereinfachten Verfahren nach §13 BauGB**
- b) **Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit im Rahmen der öffentlichen Auslegung**
- c) **Billigung des Satzungsentwurf**
- d) **Beschluss über die öffentliche Auslegung und Benachrichtigung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**

Frau Dipl.-Ing. Kerstin Stern vom Ingenieurbüro Kappis erläuterte die Erfordernis der Aufstellung einer Einbeziehungssatzung, verwies auf die vorbereitende Bauleitplanung und gab be-

kannt, dass beim Erlass dieser Einbeziehungssatzung die Vorschriften nach § 13 BauGB - Vereinfachtes Verfahren - angewendet werden.

Da jedoch Außenbereichsflächen einbezogen werden, ist eine Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung erforderlich. Diese ist im Umweltbeitrag enthalten.

Für die Grundstücke Flst.-Nrn. 16/10, 16/14-15 gibt es seitens des Eigentümers konkrete Bauabsichten. Da diese Fläche jedoch faktisch dem Außenbereich zuzuordnen ist, ist eine Bebauung an dieser Stelle nicht möglich. Im rechtswirksamen Flächennutzungsplan ist nur ein schmaler Streifen am Westrand als gemischte Baufläche dargestellt. Die Gemeinde Biberach möchte im Rahmen ihrer Zielsetzung zur Nachverdichtung Baurecht für diese Flächen in zweiter Baureihe schaffen. Dies kann ohne Erweiterung der öffentlichen Erschließung erreicht werden.

Innerhalb des Geltungsbereichs liegen ein Teil des Grundstücks Flst.-Nr. 16/10 (Weg) sowie die Grundstücke Flst.-Nrn. 16/13, 16/14 sowie 16/15 der Gemarkung Prinzbach. Insgesamt werden ca. 1.140 m² überplant. Die Abgrenzung der Einbeziehungssatzung wurde so gewählt, dass die Trennlinie Innen-/Außenbereich eine vorhandene Lücke innerhalb des Bestands schließt.

Der Ortschaftsrat Prinzbach hat in seiner Sitzung am 20.10.2021 über diese Angelegenheit beraten und einen einstimmigen Empfehlungsbeschluss an den Gemeinderat gefasst, dieses Vorhaben einzuleiten und auf den Weg zu bringen.

Nach Vorstellung fasste der Gemeinderat folgenden Beschluss:

- 1.1 Für den im Lageplan in der Fassung vom 12.10.2021 dargestellten Bereich wird nach § 2 Abs. 1 BauGB eine Einbeziehungssatzung im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB aufgestellt.
- 1.2 Die Beteiligung der Öffentlichkeit wird im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt. Dabei wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.
- 1.3 Der beigefügte Entwurf der Einbeziehungssatzung „Ehemaliges Gasthaus Blume“ mit Lageplan in der Fassung vom 12.10.2021, der Begründung in der Fassung vom 12.10.2021, der Übersichtskarte in der Fassung vom 12.10.2021, der Eingriffs-Ausgleichsbewertung mit Bestandsplan in der Fassung vom 12.10.2021 / 10/2021 und der artenschutzrechtlichen Potentialabschätzung in der Fassung vom 29.07.2021 wird gebilligt.
- 1.4 Der gebilligte Satzungsentwurf wird nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt. Die betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden nach § 13 BauGB i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB beteiligt und von der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 Satz 3 BauGB in Verbindung mit § 4a Abs. 2 BauGB benachrichtigt.

Die Verwaltung wurde entsprechend bevollmächtigt und beauftragt.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Den nachstehenden Bauangelegenheiten hat der Gemeinderat mehrheitlich zugestimmt:

Neubau eines Einfamilienhauses und Carport auf den Grundstücken Flst.-Nrn. 16/10, 16/14 und 16/15, Dörfle, Gemarkung Prinzbach

1. Abbruch des Vordaches;
2. Erweiterung des Wohnhauses im OG nach Norden
3. Errichtung eines Aufzuges auf dem Grundstück Flst.-Nr. 167/2, Mitteldorfstraße 2, Gemarkung Biberach

Neubau eines Schuppens für landwirtschaftliche Geräte auf dem Grundstück Flst.-Nr. 860/1, Ober Kinzigfeld, Gemarkung Biberach

Weitere Bekanntgaben

Bekanntgaben der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 27.09.2021

Der Gemeinderat hat über die eingegangenen ELR-Anträge beraten und eine Priorisierung festgelegt.

Der Gemeinderat hat über eine Vereinsangelegenheit (Bürgerschaftsübernahme) beraten und einen Beschluss gefasst.

Arbeitslosenzahlen September 2021

Am Ende der Sitzung zeigte die Vorsitzende die Zahl der Arbeitslosen in Biberach auf.

Im September 2021 waren in Biberach 16 Personen arbeitslos. Das sind im Vergleich zum Vormonat 7 Personen weniger, im Vergleich zum September 2020 sind es 27 Personen weniger. Im Bereich SGB II sind 4 Personen gemeldet, im Bereich SGB III 12 Personen.

Geschwindigkeitsüberwachung

Am 27.09.2021 wurden während einer Verkehrsüberwachung von 06.49 Uhr bis 11.20 Uhr insgesamt 564 Kfz gemessen, davon wurden 25 beanstandet. Als Höchstgeschwindigkeit wurden 74 km/h gemessen (vorgeschrieben 50 km/h).

Aus dem Rathaus

Schülerbeförderung

Änderung des Fahrplanes ab Montag, 25.10.2021, Schulbus Prinzbach – Biberach

Die Abfahrtszeit des Schulbusses für die **erste Fahrt** von Prinzbach nach Biberach muss geändert werden. Die Änderungen entnehmen Sie bitte dem nachfolgenden Fahrplan.

Abfahrt	NEU	Abfahrtsort
07:00	06:55	Haltestelle Welle – Kapelle
07:04	06:59	Prinzbach Obertal
07:05	07:00	Prinzbach Kapelle
07:06	07:01	Prinzbach Feuerwehr
07:07	07:02	Prinzbach Abzweig Gasthaus Kreuz
07:08	07:03	Prinzbach Abzweig Gasthaus Kinzigstrand
07:10	07:05	Emmersbach 1 Bauernhaus
07:12	07:08	Emmersbach Bushaltestelle
07:20	07:15	Biberach Schule/Kindergarten St. Barbara
07:21	07:20	Biberach Bahnhof
07:30	07:25	Zell Schule

Die Änderungen der Abfahrtszeit gelten ab dem 25.10.2021. An den Abfahrtszeiten der zweiten Fahrt ändert sich nichts.

Wir bitten um Beachtung der neuen Abfahrtszeiten.

Bürgermeisteramt Biberach

Fundsache

- Sonnenbrille in Etui

Fundsachen bzw. nähere Angaben zu den Fundgegenständen erhalten Sie im Fachbereich Bürgerservice des Rathauses.

Öffentliche Bekanntmachung u. a. der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB

Einbeziehungssatzung: »Ehemaliges Gasthaus Blume« im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB

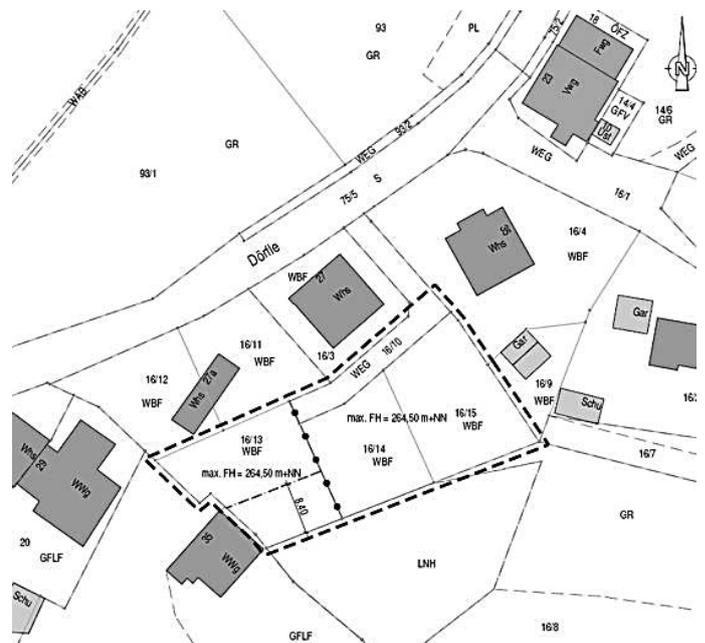
- Aufstellungsbeschluss
- Öffentliche Auslegung des Satzungsentwurfs
- Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Gemeinderat der Gemeinde Biberach hat am 25.10.2021 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen, für den im Lageplan in der Fassung vom 12.10.2021 dargestellten Bereich „Ehemaliges Gasthaus Blume“ eine Einbeziehungssatzung im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB aufzustellen. Anschließend hat der Gemeinderat in gleicher Sitzung den Entwurf der Einbeziehungssatzung „Ehemaliges Gasthaus Blume“ gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Beteiligung der Öffentlichkeit im Rahmen dieser öffentlichen Auslegung durchzuführen.

Die Einbeziehungssatzung umfasst einen Teil des Grundstücks Flst.-Nr. 16/10 (Weg) sowie die Grundstücke Flst.Nr. 16/13, 16/14 sowie 16/15 der Gemarkung Prinzbach mit einer Größe von ca. 1.140 m².

Im Einzelnen gilt der Satzungsentwurf mit Lageplan zur Einbeziehungssatzung in der Fassung vom 12.10.2021.

Der Geltungsbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



Im Zuge der Aufstellung der Einbeziehungssatzung im vereinfachten Verfahren wird von einer Umweltprüfung und von einem Umweltbericht abgesehen (nach § 13 Abs. 3 BauGB). Eine Eingriffs-Ausgleichsbewertung mit Bewertung der Schutzgüter ist Bestandteil dieser Satzung. Zusammengefasst liegen folgende Arten umweltbezogener Informationen vor:

- Eingriffsausgleichsbewertung mit Bestandsplan vom 12.10.2021 bzw. 11.10.2021 mit Untersuchungen zu den Schutzgütern
 - Mensch (Lärmemissionen, Schadstoffemissionen, Naherholung)
 - Pflanzen und Tiere/biologische Vielfalt (Biotoptypen nach Ökokontoverordnung, Schutzgebiete, Tierarten gemäß artenschutzrechtlicher Untersuchung s.u.)
 - Boden (Versiegelung)

- Wasser (Wasserhaushalt, Grundwasser, Entwässerung)
- Klima/Luft (Kaltluftströmung, Verdunstungsrate)
- Landschaftsbild (Vorbelastungen, Sichtbeziehungen, Naherholung)
- Kultur- und sonstige Sachgüter

mit Darstellung des Eingriffsumfangs und der Kompensationsmaßnahmen

- Artenschutzrechtliche Potenzialabschätzung (Juli 2021) zu Arten des Anh. IV der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-RL), Arten des Anh. I der EU-Vogelschutz-RL (VS-RL), streng geschützte Arten nach BNatSchG, Brutvogelarten der Roten Listen BRD und Baden-Württemberg mit Status 0, 1, 2, 3, R – hier insbesondere Vögel (Brutvogelarten), Säugetiere (Fledermaus), Reptilien, Amphibien, Insekten (Schmetterlinge) mit Kartierung und Benennung von erforderlichen Maßnahmen, um das Eintreten artenschutzrechtlicher Verbotstatbestände zu verhindern (Baufeldräumung)

Erfordernis der Aufstellung einer Einbeziehungssatzung

Durch diese Satzung soll ermöglicht werden, in zweiter Baureihe in direktem Anschluss an den Bestand zwei weitere Bauplätze zu schaffen.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit nach § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Der Entwurf der Einbeziehungssatzung „Ehemaliges Gasthaus Blume“ wird mit der Begründung, der Eingriffs-Ausgleichsbewertung mit Bestandsplan, der artenschutzrechtlichen Potenzialabschätzung und der Übersichtskarte auf die Dauer eines Monats **vom 08.11.2021 bis einschließlich 10.12.2021 (Auslegungsfrist)** im Rathaus Biberach, 77781 Biberach/Baden, Hauptstraße 27, im Bürgerbüro im Erdgeschoss während der üblichen Dienststunden (Mo. bis Mi. und Fr., vormittags von 8.30 Uhr bis 12.15 Uhr, Do. von 8.30 Uhr bis 18.30 Uhr) öffentlich ausgelegt.

Zudem können die Unterlagen des Satzungsentwurfs mit allen Anlagen sowie diese Bekanntmachung ab Dienstag, 02.11.2021 im Internet unter www.Biberach-Baden.de, „Rathaus“, „Ämter“, „Bauen“, „Bebauungsplan“, „Prinzbach“, „Einbeziehungssatzung Ehemaliges Gasthaus Blume“ eingesehen werden.

Während dieser Auslegungsfrist können bei der vorgenannten Stelle Stellungnahmen abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der vollen Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Stellungnahmen werden auf jeden Fall entgegengenommen, auch wenn Sie dieser Bitte nicht entsprechen.

Es wird darauf hingewiesen, dass zur Bearbeitung des Anliegens bei Stellungnahmen von Bürgerinnen und Bürgern personenbezogene Daten wie Vor- und Familiennamen sowie die Anschrift gespeichert werden. Zum Satzungsbeschluss werden die vorgebrachten Informationen dem Gemeinderat anonymisiert zur Entscheidungsfindung vorgelegt.

Zudem wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Satzung unberücksichtigt bleiben können.

Der Beschluss zur öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Beteiligung der Öffentlichkeit

Die Beteiligung der Öffentlichkeit findet im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB statt. Dabei wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Biberach, den 26.10.2021

gez. Daniela Paletta, Bürgermeisterin

Auf den Anschlag an den Verkündungstafeln in Biberach und Prinzbach für die Dauer einer Woche wird hingewiesen.



Die Gemeinde Biberach (3.681 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

**Reinigungskräfte (m/w/d)
in Teilzeit (20 Std./Woche)
oder als Aushilfe
für die Reinigung der öffentlichen
Einrichtungen**

Aufgabenschwerpunkte

Grund- und Unterhaltsreinigung der öffentlichen Einrichtungen wie z.B. Schule, Festhalle, Rathaus, Freibad, öffentliche WC-Anlagen etc. unter Einhaltung von Reinigungsvorgaben und Reinigungsrichtlinien

Ihr Profil

- Selbstständiges und zuverlässiges Arbeiten
- Gewissenhaftes und sorgfältiges Reinigen
- Flexibel und teamfähig
- Freundliches Auftreten
- gute Deutschkenntnisse

Wir bieten Ihnen

- eine unbefristete Beschäftigung
- eine leistungsgerechte Bezahlung nach TVöD
- die Mitarbeit in einem kollegialen Team
- Arbeitszeit/Einsatzort gemäß Dienstplan

Bewerbungsfrist: 10.11.2021

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und unter Angabe des gewünschten Beschäftigungsumfangs an die Gemeinde Biberach, Personalstelle, Hauptstr. 27, 77781 Biberach oder als PDF-Dokument per E-Mail an bewerbungen@biberach-baden.de.

Weitere Informationen zu Ausschreibung und Ansprechpartner finden Sie auf unserer Internetseite unter der Rubrik „Rathaus/Stellenangebote“.

Gemeinde Biberach/Ortenaukreis
www.biberach-baden.de



Jugendtreff Biberach

Di. – Do.: 16.00 Uhr – 19.00 Uhr

Angeboten werden neben den Möglichkeiten, die der Treff bietet (Billard, Kicker, Dart, Spiele...) verschiedene Aktionen, die Frau Kranich für und mit Euch anbietet. Kommt vorbei, macht mit, habt Spaß bei uns im Biberacher Jugendtreff.

Abfall-Abfuhrtermine

Donnerstag, 04.11.2021 Grünabfälle

Bitte stellen Sie den Müll ab **6.00 Uhr** zur Abholung bereit.

Sperrmüllabfuhr

Den Sperrmülltermin finden Sie wie gewohnt im Abfallabfuhrkalender.

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass auf der Deponie **Seelbach-Schönberg** und **Haslach im Kinzigtal „Vulkan“** Sperrmüll das ganze Jahr über kostenlos angeliefert werden kann.

Die Öffnungszeiten der beiden Deponien sind wie folgt:

Montag – Freitag:

Sommer: 7.30 – 12.15 u. 13.00 – 16.45 Uhr

Winter: 8.00 – 12.15 u. 13.00 – 16.45 Uhr

Sommer/Winter: jeden Sa 8.00 – 13.00 Uhr

Für weitere Auskünfte und Informationen zur Verwertung und Beseitigung von Abfällen im Ortenaukreis steht das Abfallberaterteam des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter Tel.-Nr. 0781 805-9600, -9532, -9610, -9615 und -9623 gerne zur Verfügung.

Hinweis zur Abfuhr der Grünabfälle am Donnerstag, 04.11.2021

Die Grüngutabfuhr dient zur Entsorgung von Gartenabfällen, die nicht selbst kompostiert werden können, insbesondere Strauch- und Heckenschnitt (Kompostierung und energetische Verwertung).

Die Abfuhr beginnt um **6.00 Uhr**.

Die Grünabfälle sollen gebündelt bzw. in geeigneten Gefäßen gut sichtbar bereitgestellt werden.

Die einzelnen Bündel mit pflanzlichen Abfällen sollen eine Länge von 2 m nicht überschreiten und mit einer Schnur zusammengebunden werden. Äste dürfen nicht dicker als 15 cm sein.

Die Gefäße werden nach der Entleerung zur Wiederverwendung für die nächste Sammlung zurückgelassen.

Achtung:

Gelbe Säcke für Leichtverpackungen sind für das Einsammeln von Grünabfällen nicht zugelassen und hierfür auch nicht geeignet. Sie werden daher weder entleert noch mitgenommen.

Abfälle, die nicht pflanzlicher Herkunft sind, sowie solche, die aus Gartenbaubetrieben und landwirtschaftlichen Betrieben stammen, sind von der Einsammlung ausgeschlossen.

Weitere Auskünfte gibt es bei der Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Tel. 0781 805-9600 oder im Internet unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de.



»Hilfe von Haus zu Haus Biberach e.V.«

Ihre Nachbarschaftshilfe in Biberach, Am Sportplatz 3b (im Nachbarschaftshaus)

Sprechstunden: Montag: 10.00 Uhr – 11.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

Einsatzleitung: Ruth Champion und Andrea Mäntele

Telefon: 07835 / 63 48 428, mobil: 0151 / 72 42 43 08

E-Mail: hilfevonhauszuhaus-biberach@t-online.de

Homepage: www.hilfe-von-haus-zu-haus-biberach.de

**Was
Wann
Wo?**

Biberach

**VERANSTALTUNGS-
PROGRAMM**

vom 29.10.2021 bis 19.11.2021

Fr., 29.10.2021, 20.00 Uhr

Narrenkeller geöffnet. Narrenzunft Biberach, Narrenkeller im Museum Kettererhaus

Sa., 30.10.2021 – **ABGESAGT**

Bayrischer Abend. DJK Prinzbach - Sportgemeinschaft e.V. Clubheim DJK Prinzbach

Sa./So. 30.10.2021 – 31.10.2021 – **ABGESAGT**

Lokalschau. Kleintierzuchtverein C 12 Biberach e.V., Sport- u. Festhalle

Di., 09.11.2021 – **ABGESAGT**

Seniorenachmittag – »Forum älter werden«. Altenwerk Seelsorgeeinheit Biberach, Kath. Kirche St. Blasius, Chorsaal

Mi., 10.11.2021 – **ABGESAGT**

St. Martinsumzug. Pfarrgemeinde St. Blasius

Do., 11.11.2021, 19.00 Uhr

Fasenteröffnung am Narrenbrunnen. Narrenzunft Biberach, Narrenbrunnen und Narrenkeller

So., 14.11.2021

Gedenkfeier am Volkstrauertag. Gemeinde Biberach, Pfarrgemeinde St. Blasius und Biberacher Vereine, Kath. Kirche St. Blasius, Kriegergedächtnisstätte, Alter Kirchturm

Fr., 19.11.2021, 13.00 Uhr

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates (Haushaltsberatungen). Gemeinde Biberach, Rietsche-Saal

Fr., 19.11.2021, 19.00 Uhr

Mitgliederversammlung mit Wahlen. Förderverein Grundschule Biberach e.V., Aula, Grundschule Biberach

Gastronomie Biberach

■ **Badischer Hof, Prinzbach** Tel.: 07835/6360
Infos auf der Homepage www.badischer-hof.de

ANZEIGE
■ **Café Mühle** Tel.: 0171/9359274
Do. und Fr.: 13.00 – 18.00 Uhr, Sa. und So., 11.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag: Seniorentreff ab 65 Jahren, 14.30 – 16.30 Uhr,
Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen für 3,50 Euro, außer feiertags

■ **City Pizza Döner** Tel.: 07835/6318918 und 07835/4218898
Tägl. 11 – 14 Uhr u. 17 – 23 Uhr. Sa. 10 – 23.00 Uhr. (Di. Ruhetag)

■ **Gasthaus Kreuz** (www.kreuz-biberach.de) Tel.: 07835/549250
Mo., Di., Sa. ab 16.30 Uhr; Do., Fr., Sonn-/Feiertage ab 11 Uhr; Mi. Ruhetag

■ **Gasthof Linde** Tel.: 07835 / 3333
Aktuelle Infos auf unserer Homepage www.linde-biberach.de

■ **Landgasthof Kinzigstrand** (www.kinzigstrand.de) Tel.: 07835/63990
Montag und Dienstag Ruhetag, nähere Infos auf unserer Homepage.

■ **Landgasthaus »Zum Kreuz«, Prinzbach** Tel.: 07835/426420
Infos auf der Homepage www.kreuz-prinzbach.de

■ **Restaurant & Pizzeria Clubheim Fußballverein** Tel.: 07835/8662
Di. – So. ab 16.30 Uhr

Falls Sie Änderungen haben, geben Sie uns bitte immer bis spätestens Dienstag, 16 Uhr, Bescheid.

Ihr Verlag Schwarzwälder Post

Telefon: 07835/215 · E-Mail: info@schwarzwaelder-post.de



Katholische öffentliche Bücherei

Mail: buecherei.biberach@web.de
Telefon: 07835/42 65 820

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag: 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Sonntag: 11.00 Uhr bis 11.30 Uhr



Tourist-Information

Telefon: 0 78 35/63 65-11 Biberach
E-Mail: tourist-info@biberach-baden.de

Heimatemuseum Kettererhaus

Aufgrund der aktuellen Situation bleibt das Museum bis auf weiteres geschlossen.

Minigolf Biberach

Eine erneut von Corona geprägte Saison 2021 neigt sich dem Ende zu.

Der Pächter H. Diederich-Chou bedankt sich recht herzlich bei den Stammgästen, den „Biberacher Jungs“ sowie allen Gästen, die trotz den Corona-Regeln den Weg an den Minigolf gefunden haben.

In der Tourist-Info erhältlich:

- »Biberacher Postkarten« (Verkaufspreis: 1,00 €)
- Wanderkarte Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald – Gengenbach, Harmersbachtal mit Wandervorschlägen (Verkaufspreis: 6,90 €)
- Mountainbike-Karte Vorderes Kinzigtal mit Tourentipps (OVP: 6,90 €) (Aktionspreis: 2,00 €)
- Tourenradkarte »Sagen u. Mythen der Ortenau« – E-Bike- und Tourenradstrecke (Verkaufspreis: 8,90 €)
- Karte Adlergrenzsteine (Verkaufspreis: 4,90 €)
- Kinzigtäler Wanderbroschüren mit Tourentipps in einer Sammelmappe (Verkaufspreis: 2,00 €)
Tipp: Viele Touren können auch über die Homepage der Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald (www.mittlererschwarzwald.de/touren) eingesehen und heruntergeladen werden.
- Tourenbuch Kinzigtal-Radweg mit kompl. Wegbeschreibung und Kartenmaterial (Verkaufspreis: 14,80 €)
- Broschüre Kinzigtalradweg für alle (Verkaufspreis: 1,00 €)
- Heimatbuch von Biberach (Verkaufspreis: 18,40 €)
- Heimatbuch von Prinzbach (Verkaufspreis: 20,00 €)
- Volksliederbuch »Sing dich ins Glück« (Verkaufspreis: 2,00 €)
- **Auf Vorbestellung:** Biberacher Whiskykugeln (kleine Packung: 10,00 €, große Packung: 15,00 €)

Kostenlos

- Schwarzwald Heftli (Veranstaltungsprogramm der Ferienlandschaft Mittlerer Schwarzwald – Gengenbach, Harmersbachtal)
- Wanderbroschüre »Wandern in der Erlebniswelt«
- „Gäste-Journal“ (Gästezeitung der Schwarzwald Tourismus GmbH)
- Wanderflyer „Prinzbacher Rundwanderwege“
- Historischer Rundweg – Zu Fuß durch Biberachs Geschichte
- Flyer „Hier liegt das Gute so nah“ – Hofgüter und Erzeuger in Biberach und Prinzbach
- Verschiede weitere Prospekte: Wandervorschläge, Kinzigtalradweg, Mountainbikestrecken, Freizeit- und Ausflugstipps und vieles mehr!



VEREINSNACHRICHTEN Biberach

FV Biberach



FV Biberach I – FC Ohlsbach I **4:0**
FV Biberach II – FC Ohlsbach II **4:0**

6 Punkte und 8:0-Tore am vergangenen Sonntag für den FVB - was will man mehr.
Torschützen FVB II: Dima Wagner, Tobi Gaiser, Tobi Eble und Simon Asmus.

Torschützen FVB I: Martin Fester (2), Marvin Totzke, Eigentor.

NÄCHSTER SPIELTAG:

Sonntag, 31.10.2021:

13.00 Uhr **FC Wolfach II – FV Biberach II**
15.00 Uhr **FC Wolfach I – FV Biberach I**

In Wolfach erwartet den FVB ein sicherlich starker Gegner, Einstellung wie die letzten Spiele, Konzentration über 90 Min. – auch in der ersten Halbzeit!

FVB-Fans auf nach Wolfach!

Jugendabteilung:

Vorankündigung: Altpapiersammlung 30.10.2021 ab 9 Uhr

Liebe BiberacherInnen,
am **30.10.21** ist die Altpapiersammlung der Jugendabteilung des FV Biberach!

Gerne holen wir, wie gewohnt, die Spende ab 9.00 Uhr in den Straßen ab...

Alternativ können Sie das Altpapier direkt am Biberacher Sportplatz abgeben: Freitag, 29.10.2021, von 15.00 – 18.00 Uhr und Samstag, 30.10.2021, ab 9.00 Uhr...

Falls Sie vor Ort Hilfe benötigen, so kommen wir unter Einhaltung der Hygienevorschriften gerne bei Ihnen vorbei. Hierzu kontaktieren Sie uns bitte unter 0151/12698635 oder fvb.altpapier@gmail.com.

Mit sportlichen Grüßen

Ihre Jugendabteilung des FVB!

Ergebnisse vom Wochenende:

A-Jugend: SG Welschensteinach – SG Südliche Ortenau **6:3**
B-Jugend: SC Lahr 2 – SG Steinach **0:1**
C1-Jugend: SG Wolfach – SG Biberach **1:7**
C2-Jugend: SG Ried – SG Biberach 2 **9:0**
D-Jugend: FV Biberach – SG Gengenbach 2 **3:1**
E-Jugend: FV Biberach – SV Mühlenbach **7:4**

Die nächsten Spiele:

A-Jugend: SG Im Schuttertal 2 – SG Welschensteinach,
29.10. um 19:00

B-Jugend: SG Steinach – SG Schiltach, 29.10. um 19:00 Uhr

C1-Jugend: SG Biberach – SG Kippenheim, 29.10. um 19:00 Uhr

C2-Jugend: SG Biberach 2 – SG Oberwolfach 2,
30.10. um 11.30 Uhr

D-Jugend: SG Bohlsbach 2 – FV Biberach, 30.10. um 12.30 Uhr

Die Heimspiele der B-Jugend sind in Steinach, die der C-Jugend in Welschensteinach...

AH-Abteilung: Versammlung am 12.11.

AH-Versammlung am **12. November um 19.00 Uhr** im FVB-Clubheim.



Narrenzunft Biberach

Narrenkeller geöffnet

Heute, den **29. Oktober ab 20.00 Uhr** öffnet der Narrenkeller wieder seine Türen. Wir freuen uns auf viele Besucher.

**Achtung: Es gilt die 2G-Regel.
Eintritt nur für Geimpfte und Genesene mit Nachweis.**

Auch sind

- (1.) nicht-immunisierte Personen unter 18 Jahren mit einer Antigen-Testung (§ 5 Abs. 1 Satz 3) und
- (2.) nicht-immunisierte Schülerinnen und Schüler ohne weitere Voraussetzungen den immunisierten Personen gleichgestellt (§ 5 Abs. 3)

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Der Narrenrat

Generalversammlung

Unsere diesjährige Generalversammlung der NZ Biberach e. V. findet am **Samstag, den 20. November 2021, um 20.00 Uhr** in der Turn- und Festhalle statt.

Alle Mitglieder und Gönner unseres Vereins sind dazu herzlich eingeladen. Für aktive Mitglieder ist das Erscheinen Pflicht.

Die Generalversammlung findet gemäß den Vorgaben der aktuellen Corona-Verordnung, unter Einhaltung der **3G-Regeln**, statt.

Tagesordnungspunkte:

- 1.) Begrüßung durch den Oberzunftmeister
- 2.) Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
- 3.) Totenehrung
- 4.) Bericht von Oberzunftmeister für das Jahr 2020/2021
- 5.) Bericht für 2020 der Schriftführerin der Narrenzunft Biberach
 - a.) Bericht der Schriftführerin der Biber
 - b.) Bericht des Schriftführers der Reiherhexen
 - c.) Bericht der Schriftführerin der Bergwerksgeister
- 6.) Bericht der Kassiererin der Narrenzunft Biberach für 2020
- 7.) Bericht der Kassenprüfer für 2020
- 8.) Entlastung der Kassiererin für das Jahr 2020
- 9.) Entlastung der Vorstandschaft für das Jahr 2020
- 10.) Bericht für 2021 der Schriftführerin der Narrenzunft Biberach
 - a.) Bericht der Schriftführerin der Biber
 - b.) Bericht des Schriftführers der Reiherhexen
 - c.) Bericht der Schriftführerin der Bergwerksgeister
- 11.) Bericht der Kassiererin der Narrenzunft Biberach für 2021
- 12.) Bericht der Kassenprüfer für 2021
- 13.) Entlastung der Kassiererin für das Jahr 2021
- 14.) Entlastung der Vorstandschaft für das Jahr 2021
- 15.) Ergänzungswahl 2. Vorstand
- 16.) Ehrungen der Narrenzunft
- 17.) Wünsche - Anträge

Wir weisen darauf hin, dass über Anträge nur abgestimmt werden kann, die dem Vorstand mindestens 1 Woche vorher schriftlich eingereicht wurden.

Der Narrenrat



DJK Prinzbach e.V.

Am vergangenen Sonntag waren die Mannschaften aus Schiltach zu Gast in Prinzbach. Die DJK Reserve verlor mit 0:7.

Die I. Mannschaft zeigte ein starkes Spiel und gewann das spannende Match mit 4:3-Toren.

Der nächste Gegner ist der schwerste:

Sonntag, 31.10.2021:

13.00 Uhr **SV Hausach II – DJK Prinzbach II**

15.00 Uhr **SV Hausach I – DJK Prinzbach I**

Die DJK-Mannschaften würden sich über tatkräftige Unterstützung sehr freuen.

Bilder und Infos gibt's es nun auch wieder auf unserer Homepage im Internet unter: www.djk-prinzbach.de.

Jugendabteilung

A-Jugend (SG Harmersbachtal)

Rückblick

SG Acher-Rench – SG Harmersbachtal

3:1

SG Harmersbachtal – SG Im Schuttertal 2

2:1

Vorschau

Samstag, 30.10.2021

SG Renchtal – SG Harmersbachtal

Beginn: 17.00 Uhr, Sportplatz Lautenbach

Samstag, 06.11.2021

SG Harmersbachtal 2 – SG Friesenheim

Beginn: 18.00 Uhr, Sportplatz Prinzbach

C-Jugend (SG Harmersbachtal)

Rückblick

SG Harmersbachtal – SG Kaltbrunn

1:1

SG Harmersbachtal 2 – ETSV Offenburg

5:4

Vorschau

Samstag, 30.10.2021

SG Duisburg – SG Harmersbachtal

Beginn: 14.00 Uhr, Sportplatz Friesenheim

SG Harmersbachtal 2 – SG Haslach 2

Beginn: 14.30 Uhr, Sportpark Zell a.H.

E-Jugend

Rückblick

FV Griesheim – DJK Prinzbach

4:7

Vorschau

Samstag, 30.10.2021

DJK Prinzbach – SV Gengenbach

Beginn: 11.00 Uhr, Sportplatz Prinzbach

Förderverein der Grundschule Biberach e.V.



Einladung zur ordentlichen
Mitgliederversammlung mit
Wahlen

am Freitag, 19. November 2021, um 19.00 Uhr in
der Aula der Grundschule Biberach.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
3. Totenehrung
4. Wahl des Protokollführers
5. Bericht des 1. Vorsitzenden
6. Bericht des Schatzmeisters
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache über die Berichte
9. Entlastung des Vorstandes
10. Neuwahlen
11. Wünsche/Anträge/Verschiedenes

Ergänzende Anträge oder Anregungen zur Tagesordnung teilen Sie uns bitte **bis zum 15.11.2021** per E-Mail unter foerderverein.gs-biberach@web.de mit.

Für die Veranstaltung gelten die zu diesem Zeitpunkt gültigen Regelungen der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg (aktuell 3-G). Bitte bringen Sie entsprechende Nachweise mit.

Beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen
in diesem Verkündblatt unter den »**Gemeinsamen
Bekanntmachungen**« ab Seite 30!

Aus den Nachbargemeinden

Ski-Club Berghaupten e.V.



Skigymnastik
Schlosswaldhalle Berghaupten

Erwachsene:
Montags 19.00 - 20.00 Uhr

Jugendtraining:

Mittwochs 18.30 - 20.00 Uhr

Mitzubringen sind Gymnastik-Matte, Handtuch, Trinkflasche. Für das Training beachtet bitte unser Hygienekonzept, einzusehen auf unserer Homepage.

Weitere Termine

01.11. Keine Skigymnastik - Feiertag
08.11. Skigymnastik

Saisoneröffnungsfahrt nach Tignes - 02. - 05. Dezember 2021

Die Anmeldung ist geöffnet. Das Anmeldeformular steht auf unserer Homepage. Begrenzte Teilnehmerzahl. Meldet Euch **HEUTE** an. Bitte beachtet auch die geänderten Stornobedingungen. **Anmeldeschluss HEUTE 29.10.2021.**

Skifreizeit für Jung&Alt, Kappl/Paznauntal

26. - 30. Dezember 2021

JETZT ANMELDEN. Die Online-Anmeldung ist geöffnet. Programm und Preise auf unserer Homepage. **Anmeldeschluss 15.11.2021.**

Winterprogramm ist online

Online-Anmeldung über unsere Homepage.

Wir bieten Ski- und Snowboard Kurse für die Altersklassen Bambini, Kinder, Jugendliche und Erwachsene am Haldenköpfe an.

Kurs 1 - 18./19. Dezember 2021

Kurs 2 - 15./16. Januar 2022

Kurs 3 - 29./30. Januar 2022

Kurs 4 - 12./13. Februar 2022

Unser vielseitiges Wintersportangebot findet ihr auf unserer Homepage unter »Ski & Snowboard«.

Brettlemarkt - Samstag, 30.10.2021

Schlosswaldhalle Berghaupten

Einlass nach 3G ausschließlich (Stand: 23.10.2021)

Freitag, 29.10.2021

- Warenannahme von 18.00 - 21.00 Uhr

Samstag, 30.10.2021

- Warenannahme von 09.00 - 11.00 Uhr

- Verkauf 13.00 - 17.00 Uhr

- Kuchenverkauf »To-Go«

- Infostand unserer DSV-Skischule

- Skiservice Intersport Hahn, Kehl

- Flammenkuchen Flammenkuchenbäckerei Platz

Auszahlung verkaufter bzw. Abholung nicht verkaufter Ware ab 17.00 Uhr. 10 % vom Verkaufspreis erhält der Ski-Club. Bearbeitungsgebühr von 0,50 € pro nicht verkaufter Artikel. Weitere Infos, Programm und Angaben zu zum Sortiment findet ihr auf unserer Homepage.

www.skiclub-berghaupten.de

Männergesangsverein

»Schutterbund« Schuttertal

Konzert 2021 - »Gut wieder hier zu sein«

Unter dem Motto „Gut wieder hier zu sein“ veranstaltet der Männergesangsverein „Schutterbund“ Schuttertal am Abend des **6. November 2021** in der Festhalle Schuttertal ein Konzert. Wir freuen uns nach der langen Zeit endlich wieder da sein zu

können, um Sie bei einem kurzweiligen Konzert mit Musik und Gesang zu unterhalten.

Das Konzert gestalten wir gemeinsam mit der Band „Scheibenwischer-Kombo“ und dem Sängerbund Legelshurst.

Einlass ist ab **19 Uhr**, das Konzert beginnt um **20 Uhr**. Karten gibt es an der Abendkasse.

Beim Einlass muss ein Kontaktformular ausgefüllt werden. Dies steht auch online unter www.mgv-schuttertal.de zum Ausdrucken bereit. Ein Check-In per Luca-App ist auch möglich.

Ebenfalls kann unser Hygienekonzept online unter www.mgv-schuttertal.de eingesehen werden. Es gelten die 3G-Regeln, kommen Sie also bitte getestet, genesen oder geimpft zum Konzert.

Wir freuen uns auf Sie!

Gemeinsame Bekanntmachungen

Der Pflegestützpunkt Ortenaukreis informiert:

Beratung rund um Pflege und Versorgung

Der Pflegestützpunkt Ortenaukreis informiert neutral und unabhängig über sämtliche Pflege- und Hilfsmöglichkeiten aller Anbieter im Kinzigtal. Die Beratungsstelle zeigt Kosten und Finanzierungsmöglichkeiten auf, hilft bei der Antragstellung und vermittelt auf Wunsch die notwendige Hilfe. Für wenig mobile Menschen bietet der Pflegestützpunkt Beratung zuhause an. Die Beratung ist kostenlos. Finanziell beteiligt an dem Beratungsdienst sind die Pflege- und Krankenkassen und der Ortenaukreis. Kontakt und weitere Informationen: Pflegestützpunkt Ortenaukreis - Außenstelle Kinzigtal, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach, Tel.: 07832 99955-220 oder -222. Mail: kontakt@psp-kinzigtal.de, www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de.

Interimsadresse für die IHK-Hauptgeschäftsstelle in Freiburg

Die Kammer zieht für zwei Jahre in die Bismarckallee



Im November startet die Sanierung der IHK-Hauptgeschäftsstelle in der Freiburger Schnewlinstraße 11 - 13. Ab Dienstag, 2. November, ist die IHK Südlicher Oberrhein in ihrem Interimsquartier Bismarckallee 18 - 20 zu finden. Die alten Öffnungszeiten bleiben unter der neuen Adresse gültig.

Die Adresse der IHK Südlicher Oberrhein in Freiburg lautet von Anfang November 2021 bis voraussichtlich Ende Dezember 2023 Bismarckallee 18 - 20. Hier sind die Mitarbeitenden der Industrie- und Handelskammer für ihre Mitglieder montags bis donnerstags von 8 bis 16.30 Uhr und freitags von 8 bis 16 Uhr wie gewohnt erreichbar. Parkmöglichkeiten gibt es in den umliegenden Parkhäusern und Tiefgaragen.

»QR Code« der Homepage der Gemeinde Biberach

Damit Sie ohne langes Suchen die Homepage der Gemeinde Biberach besuchen können, finden Sie hier einen sog. »QR Code«.

Mit nur einem Schritt erfahren Sie alles Wissenswerte über die Gemeinde Biberach. Um diesen »QR Code« zu scannen müssen Sie eine sog. »QR Code-App« auf Ihrem Smartphone, Tablet, etc. installieren und dann einfach die Kamera an den »QR Code« halten.





Gemeinsame Bekanntmachungen

Freitag, 29. Oktober 2021

LANDRATSAMT
ORTENAU-KREIS



Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen



Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist nicht umsonst ein beliebter Event-Tag im Kreisgebiet – vielfältige Veranstaltungen laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Bitte haben Sie Verständnis, dass aufgrund der aktuellen Situation im Rahmen der Corona-Pandemie, einige Veranstaltungen nur unter bestimmten Auflagen stattfinden können. Nähere Informationen zu möglichen Auflagen erfahren Sie direkt beim jeweiligen Veranstalter.

Am 04. November finden folgende Veranstaltungen statt:

Lahr: Chrysanthema Lahr

Erleben Sie bei den öffentlichen Führungen spannende Einblicke hinter die Kulissen der Chrysanthema. Fachkundige Gästeführer begleiten Sie durch die geschmückte historische Innenstadt, erklären die farbenprächtigen Blumenbeete und geben Auskunft auf Ihre Fragen. Zum Abschluss kosten Sie die kulinarische Raffinesse der Speisechrysantheme. Treffpunkt: 13.30 Uhr, Lahr / Schwarzwald, Rathausplatz 4, Portal Rathaus 2. Die Kosten betragen 4 €. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag unter stadtmarketing@lahr.de oder 07821 9100128, max. 20 Teilnehmer.

Hausach: Mit der Henkersfrau Antonia Seidel durch´s Hausacher Städtle

Seien Sie dabei, wenn es heißt, „was Vater und Mutter nicht richten können, richtet der Henker!“ Atemberaubende Mordsgeschichten rund um das Leben und Wirken der alteingesessenen Henkersfamilie Seidel us Huse, die Stadt unter der Burg.

Im Anschluss wird ein Henkersmahl gereicht Treffpunkt: 18 Uhr, Brunnen bei der kath. Kirche Hausach. Die Kosten betragen 17 € inkl. Henkersmahl. Infos und Voranmeldung unter tourist-info@hausach.de oder 07831 7975, max. 25 Teilnehmer.

Lahr: Kulturstammtisch: KulturRaum – Rau-Kultur

Verlängerte Museumsöffnungszeiten, badische Weine und Snacks und ZUKUNFTSWEISENDER DIALOG mit Baubürgermeister der Stadt Lahr Tilman Petters, Amtsleiterin Stadtplanung Sabine Fink, Architekt Jürgen Grossmann. Architektin Werkgruppe Lahr Dagmar Abt, Geschäftsführer AREAL Industriebau GmbH Eckehard Ficht; Moderation: Kulturamtsleiterin Cornelia Lanz. Treffpunkt: 18.00 Uhr, Stadtmuseum Lahr, Kreuzstr. 6, 77933 Lahr/Schwarzwald.

Wiederkehrende Veranstaltungen:

Gengenbach: Offene Weinprobe (Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach)
Offenburg: Offene Weinprobe (Schulstraße 5, 77654 Offenburg)

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Deponien und Wertstoffhöfe öffnen mit Beginn der Winterzeit erst um 8 Uhr

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass die Deponien und Wertstoffhöfe mit Beginn der Winterzeit (MEZ) ab **Dienstag, 2. November 2021, morgens erst wieder um 8 Uhr öffnen**. Die Mittagspause von 12.15 bis 13 Uhr und das Ende der Öffnungszeiten um 16.45 Uhr (samstags um 13 Uhr) bleiben unverändert.

Die Deponien und Wertstoffhöfe Achern-Maiwald, »Vulkan« in Haslach im Kinzigtal, Kehl-Kork, Lahr-Sulz, Neuried-Altenheim, Oberkirch-Meisenbühl, Offenburg-Rammersweier, Schutterwald-Höfen und Seelbach-Schönberg sind Montag bis Freitag von 8 bis 12.15 Uhr und 13 bis 16.45 Uhr sowie jeden Samstag von 8 bis 13 Uhr geöffnet.

Die Deponie und der Wertstoffhof »Kahlenberg« in Ringsheim sind Montag bis Freitag durchgehend von 8 bis 18 Uhr sowie jeden Samstag von 8 bis 13 Uhr geöffnet.

Die Deponie und der Wertstoffhof Schwana-Ottenheim sind Mittwoch bis Freitag von 8 bis 12.15 Uhr und 13 bis 16.45 Uhr sowie jeden ersten Samstag im Monat von 8 bis 13 Uhr geöffnet. Der erste Samstag im November ist der 6. November.

Die Deponie und der Wertstoffhof Offenburg-Zunsweier sind mit Beginn der Winterzeit nur noch jeweils am ersten und dritten Samstag des Monats von 8 bis 13 Uhr geöffnet. Dies sind im November der 6. und der 20. November.

Alle Öffnungszeiten sind auf der Rückseite des Abfallabfuhrkalenders zu finden oder können auf der Internetseite der Abfallwirtschaft unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de und auf der neuen und kostenlosen AbfallApp Ortenaukreis nachgelesen werden.

Ein gutes Bauchgefühl – wie die Verdauung unser Wohlbefinden beeinflusst

Zu einem Online-Vortrag zum Thema Verdauung lädt das Ernährungszentrum Ortenau im Landratsamt Ortenaukreis ein. Am **Dienstag, 9. November 2021, von 19 bis 21.30 Uhr** referiert die promovierte Ernährungswissenschaftlerin Silke Bauer über die Darmflora und wie der Darm gesund erhalten werden kann. Laut der Referentin beeinflusst kaum ein anderes Organ die Gesundheit und das Wohlbefinden so unmittelbar wie der Darm: „Er ist die Zentrale der Verdauung, Sitz des Immunsystems und hat nicht nur Einfluss auf unsere körperlichen sondern auch auf unsere seelische Verfassung. Viele Darmbeschwerden wie Blähungen, Durchfall oder Verstopfung werden durch falsche Ernährung, mangelnde Bewegung oder Stress ausgelöst“, so Bauer. Die Teilnahme am Online-Vortrag ist kostenfrei. Die Zugangsdaten werden per E-Mail zugeschickt. Eine Anmeldung ist **bis spätestens Montag, 8. November**, über ein Kontaktformular auf der Homepage des Ernährungszentrums Ortenau unter www.ez-ortenau.de möglich.

»Ein starkes
Stück Heimat«

Schwarzwälder Post Heimatzeitung
seit 1897

und das »Gemeinsame Amtsblatt«
für Zell a.H., Biberach, Nordrach und Oberharmersbach

Pflichtumtausch der Führerscheine

Alle Führerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, müssen in den nächsten Jahren in einen neuen, fälschungssicheren EU-Führerschein umgetauscht werden. Ersetzt werden alle Papierführerscheine und die älteren Kartenführerscheine ohne Gültigkeitsdatum. Um den Umtausch zu entzerrern, wurde für einzelne Geburts- bzw. Ausstellungsjahre ein zeitlicher Stufenplan eingeführt. Aktuell sind Fahrerlaubnisinhaberinnen und -inhaber der Geburtsjahre 1953 bis 1958, deren Führerschein bis einschließlich 31. Dezember 1998 ausgestellt wurde, aufgerufen, den alten (rosa oder grauen) Papierführerschein umzutauschen. Der Umtausch kann schriftlich beim Bürgermeisteramt des Hauptwohnsitzes beantragt werden. Die erforderlichen Formulare sind auf der Internetseite des Landratsamts Ortenaukreis unter www.ortenaunkreis.de zum Ausdrucken hinterlegt.

Es werden folgende Unterlagen benötigt:

- Vollständig ausgefülltes Antragsformular
- Unterschriftenblatt
- Bisheriger Originalführerschein
- Gültiges Ausweisdokument (Personalausweis oder Reisepass)
- Aktuelles biometrisches Lichtbild

Der Kartenführerschein wird zentral durch die Bundesdruckerei in Berlin hergestellt und direkt an die Antragsteller versandt. Bei der Antragstellung wird der bisherige Führerschein deshalb als ungültig gekennzeichnet und kann nur noch für einen befristeten Zeitraum genutzt werden.

Umtauschfristen:

Die Frist richtet sich nach dem Format des vorhandenen alten Führerscheins.

Für **Papierführerscheine** richtet sich die Umtauschfrist nach dem Geburtsjahr.

Geburtsjahr	Umtausch bis zum:
Vor 1953	19.01.2033
1953 - 1958	19.01.2022
1959 - 1964	19.01.2023
1965 - 1970	19.01.2024
1971 oder später	19.01.2025

Für **Kartenführerscheine**, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, richtet sich die Umtauschfrist nach dem Ausstellungsjahr.* Das Ausstellungsdatum ist auf der Vorderseite der Karte im Feld 4a aufgedruckt.

Ausstellungsjahr	Umtausch bis zum:
1999 - 2001	19.01.2026
2002 - 2004	19.01.2027
2005 - 2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012 - 18.01.2013	19.01.2033

* Alle Personen, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, müssen den Führerschein erst bis zum 19. Januar 2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.

Abwasser Zweck Verband

Kinzig- und Harmersbachtal

Verbandskläranlage Biberach

Tel. 0 78 35/63 40-0, E-Mail: info@azv-kinzig.de

Bereitschaftshandy 01 75/4 33 48 50



Anlieferung von Brennschlempen

Die Anlieferung von Brennschlempen aus dem Verbandsgebiet auf die Kläranlage in Biberach ist kostenlos.

Wir bitten um Verständnis, dass aufgrund der aktuellen Coronapandemie, derzeit keine Begleitscheine ausgestellt werden.

Auf Wunsch erhalten Sie diese zu einem späteren Zeitpunkt.

Bitte beachten Sie folgende Anlieferungszeiten:

Mo. - Do.: 7.00 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Fr.: 7.00 bis 11.30 Uhr. Nachmittags geschlossen!

Sa.: 8.00 bis 9.30 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten kann Brennschlempen nur nach vorheriger Absprache mit dem Betriebspersonal entgegengenommen werden!

Allgemeine Bekanntmachungen

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau:

Darmkrebs: Männer gefährdeter als Frauen

Etwa jede achte Krebserkrankung betrifft den Darm. Männer sind hiervon häufiger betroffen als Frauen. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) weist anlässlich des Welt Darmtages am 7. November auf die Wichtigkeit einer regelmäßigen Vorsorge hin.

Darmkrebs entwickelt sich oft aus kleinen Schleimhautausbuchtungen (Polypen). Eine regelmäßige Vorsorge ist deshalb wichtig. Da die Erkrankung vor allem häufiger ab dem 50. Lebensjahr auftritt, werden ab diesem Alter besondere Vorsorgemaßnahmen empfohlen.

Wissenschaftliche Daten zeigen, dass Männer im Vergleich zu Frauen ein höheres Risiko haben, an Darmkrebs zu erkranken. Männern wird daher eine Darmspiegelung bereits ab dem 50. Lebensjahr angeboten. Alternativ hierzu können sie zwischen 50 und 54 einmal im Jahr einen Stuhltest machen bzw. danach alle zwei Jahre.

Frauen haben ab dem Alter von 55 Jahren Anspruch auf eine Darmspiegelung. Zwischen 50 und 54 Jahren können Frauen jährlich einen immunologischen Test (iFOBT) auf nicht sichtbare Blutspuren im Stuhl durchführen lassen. Nach dem 55. Geburtstag können sie alle zwei Jahre den Stuhltest machen - es sei denn, sie entscheiden sich für die Darmspiegelung.

Weitere Informationen bietet die SVLFG online unter www.svlfg.de/vorsorge.

Gewerbe Akademie Offenburg:

CNC-Programmierung: Aufbaukurs Heidenhain

Programmierer und Bediener von CNC-Fräsmaschinen, die über Grundlagen in der Programmiersprache Heidenhain verfügen, haben an der Gewerbe Akademie am Standort Offenburg die Möglichkeit, ihre Kenntnisse zu vertiefen: Am **13. Dezember** beginnt der einwöchige Aufbaukurs »iTNC530/640 Klartext-Programmierung Heidenhain«. Der Unterricht findet **jeweils von 8 bis 16 Uhr** statt, am Freitag endet er bereits um 12 Uhr. Die Teilnahme wird unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781/793 111. Infos im Netz: www.gewerbeakademie.de.

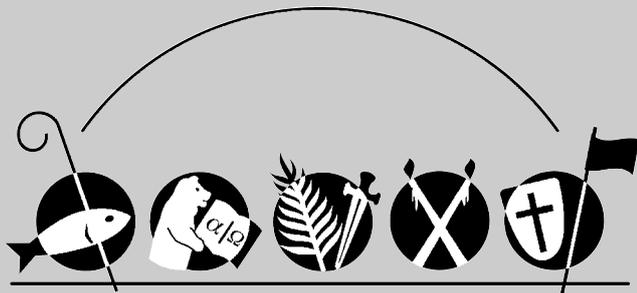
Schwarzwälder Post

IHR PARTNER FÜR:

➔ Information ➔ Werbung

➔ Drucksachen

Kirchliche Nachrichten



Seelsorgeeinheit Zell a. H.

Katholische Kirchengemeinden
St. Ulrich Nordrach
St. Symphorian Zell am Harmersbach
St. Gallus Oberharmersbach
St. Blasius Biberach
St. Mauritius Prinzbach

Adresse: Pfarrhofgraben 3, 77736 Zell a. H.
Telefon: 0 78 35 / 63 58 - 0, Fax: 63 58 - 14
E-Mail: pfarrei.zell@se-zell.de,
Internet: www.se-zell.de
Sparkasse Haslach-Zell:
IBAN: DE32 6645 1548 0026 0094 82
BIC: SOLADES1HAL;
Volksbank Lahr eG:
IBAN: DE09 6829 0000 0029 0278 03
BIC: GENODE61LAH

Pfarrbüro **Sprechzeiten:** Mo. - Fr.: 9 - 11 Uhr, Di. + Mi.: 15 - 17 Uhr

Seelsorge: **Pfr. Bonaventura Gerner**, Leiter SE
Pfarrhaus Zell a. H.: 0 78 35 / 63 58 - 12
Pfarrhaus Nordrach: 0 78 38 / 92 78 37
E-Mail: bonaventura.gerner@se-zell.de

Br. Pirmin Heppner, Diakon
Pfarrhaus Zell a. H.: 0 78 35 / 63 58 - 13
Kapuzinerkloster: 0 78 35 / 63 89 - 26
E-Mail: pirmin.heppner@se-zell.de

Anke Haas, Gemeindefereferentin
Pfarrhaus Biberach: 0 78 35 / 54 99 75
E-Mail: anke.haas@se-zell.de

Matthias Hoppe, Diakon
Pfarrhaus Zell a. H.: 0 78 35 / 63 58 - 19
E-Mail: matthias.hoppe@se-zell.de

Liebe Leserinnen und Leser!

Als Herbstkind freue ich mich, wenn am frühen Morgen die Nebelschleier goldrötlich von der Sonne aufgebrochen werden und langsam die vertraute Landschaft freigeben. Vor zwei Jahren wanderte ich mit Jugendlichen durch den Nationalpark im Schwarzwald. Wir kamen in ein großes »Totholzgebiet«, wo der Sturm Lothar vor gut zwanzig Jahren gewütet hatte. Die Landschaft war mit Baumskeletten übersät. Ihre kahlen Äste streckten sich gespenstisch in den Himmel. Daneben brach neues Leben auf: Grüne Tannen, Farn und Heidekräuter. Totholz ist nicht tot. Es bereitet den Boden für Wachstum und lässt Raum für Entfaltung. Leben und Tod, Vergehen und Werden haben den gleichen Grund und gehören zusammen.

Ein Impuls lenkte den Blick nach Innen. In unseren Herzen finden wir beides nebeneinander: Die Toten unserer Familien und das Leben neugeborener Kinder, verflossene Liebschaften und neue Freunde, Einsamkeit und die Erfahrung zärtlicher Berührungen, die uns beflügeln. Das alles zusammen macht unsere innere Landschaft so reich, einzigartig und hoffnungsvoll zugleich. Das eine geht, damit anderes kommen kann. Es gibt den Tod nicht ohne das Leben, das mit seinem Grün selbst Steine bricht. Plötzlich breitete sich unter den Jugendlichen Stille aus, ungebrochenes Schweigen. Unsere Gruppe, jede und jeder an seinem Ort, blickte schweigend in die Weite des Achertales. Wir spürten den Wind, fühlten die Gräser flittern, und das Rauschen der jungen Bäume. Schweigen und Stille – alles in einer Hand, gehalten auf Gottes Grund – eine dichte Erfahrung.

Ich weiß nicht, wie lange wir dort saßen. Als wir aufbrachen, erfüllte uns Friede und Zuversicht. An Allerheiligen trauern wir an den Gräbern unserer Lieben und nehmen von dort den Antrieb mit, dem ungeliebten Leben und Lieben Räume zu öffnen. Besonders denke ich an die Jugendlichen unserer Seelsorgeeinheit Zell, die in vierzehn Tagen ihre Firmung in St. Gallus feiern. In ihren Herzen sieht es oft so aus, wie ich es oben im Naturpark erlebt hatte: Beides gehört im Leben zusammen – Enttäuschung und Aufbruch, Altes loslassen und Neues beginnen mit Prüfung und Ausbildung; die Kindheit abstreifen und mit Selbstvertrauen sich behaupten lernen, erwachsen werden. Keine Persönlichkeit wird stark, wenn sie nicht herausgefordert wird. Beten wir für unsere Jugendlichen, die als nächste Generation unserer Welt ein christliches Gesicht geben und dafür Bestärkung brauchen. Auch uns wünsche ich, dass wir Altes dankbar loslassen und für Neues offen werden. Unser Gott ist ein Gott des Lebens. Daher möchte ich Ihnen ein Mutmachwort, eine Zusage Gottes an Josua, mitgeben: »Dein Leben lang wird niemand dir standhalten können. Denn ich bin bei dir. Ich lasse dich nicht im Stich, nie wende ich mich von dir ab. Sei mutig und stark! Denn du wirst das Land einnehmen, das ich euren Vorfahren versprochen habe (nach Jos 1,5 – 6).«

Ihnen eine gute Herbstzeit! Der Himmel steht uns offen, und möchten wir beim ersten Fensterblick morgens denken »Grau! Schon wieder gestern!«, erinnern Sie sich: Die Sonne ist da – und nah, wenn auch hinter dem Nebel.

Ihr Matthias Hoppe, Diakon

Informationen, Termine und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zell

Segenswünsche für Pfarrer Reinhard Monninger

Am vergangenen Sonntag hat die evangelische Kirchengemeinde Zell ihren Pfarrer Reinhard Monninger in einem Gottesdienst verabschiedet.

Sehr gerne haben wir hierfür unsere Kirche St. Symphorian zur Verfügung gestellt, um die Verabschiedung in einem größeren Rahmen feiern zu können.

Die Seelsorgeeinheit Zell a. H. mit ihren Gremien und Gruppen danken Pfarrer Reinhard Monninger für das gute ökumenische Miteinander.

Viele Schulgottesdienste, zahlreiche Segensfeiern, Buß- und Betttag mit unserem Kirchenchor, Osterandacht auf dem Friedhof, wurden miteinander gefeiert.

Zwei wirklich ökumenische Highlights waren: Ökumenischer Gottesdienst zum 500. Jahres der Reformation am 31.10.2017, Ökumenischer Kirchentag im September 2019.

Für all dieses herzliche und ehrliche ökumenische Miteinander sagen wir von Herzen Danke und Vergelt's Gott!

Wir wünschen Pfarrer Reinhard Monninger für den Ruhestand alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen!

Für die Seelsorgeeinheit
Pfr. Bonaventura Gerner

Firmung in der Seelsorgeeinheit Zell a. H.

In unserer Seelsorgeeinheit wird von Freitag, 12. November bis Sonntag, 14. November Jugendlichen das Sakrament der Firmung gespendet.

In unserem Erzbistum Freiburg ist es vorgesehen, dass in einem zweijährigen Rhythmus das Sakrament der Firmung allen interessierten Jugendlichen gespendet werden kann. Dieses Sakrament wird in der Regel vom Erzbischof, den Weihbischöfen und den Mitgliedern des Domkapitels gespendet. Aber auch Dekane werden seit Jahren zur Firmung spendung beauftragt.

In Zeiten von Corona reicht die Zahl der Firmspender aufgrund der höheren Anzahl an Gottesdiensten allerdings nicht aus. So werden durch den Erzbischof zusätzlich die örtlichen Pfarrer beauftragt, in seinem Namen zu firmen. Pfr. Gerner wird daher die zwei Firmgottesdienste am Sonntag halten. Die drei Firmgottesdienste am Freitag und Samstag wird Herr Domkapitular Dr. Peter Kohl feiern.

Aufgrund von Corona können die Firmgottesdienste nur unter Einhaltung von bestimmten Auflagen gefeiert werden. Dem Seelsorgeteam ist es wichtig, dass jeder Familie wenigstens eine Kirchenbank zur Verfügung steht.

Damit dies unter den geltenden Abstandsregelungen möglich ist, finden diesmal alle Firmgottesdienste in der größten Kirche unserer Seelsorgeeinheit, in St. Gallus Oberharmersbach statt. Hier kann somit in fünf Gottesdiensten den 121 Firmlingen das Sakrament der Firmung gespendet werden.

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Das Pfarrbüro in Oberharmersbach ist in KW 44 (01. – 07. November 2021) geschlossen.

In dringenden seelsorglichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte direkt an die jeweiligen Seelsorger oder ein anderes Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit.

Voranzeige: Flohmarkt in Zell

Nachdem der Flohmarkt letztes Jahr ausfallen musste, wird im November wieder ein großer Flohmarkt im Pfarrheim Zell geplant.

Termin:

Freitag 19.11.21 10 – 20 Uhr
Samstag 20.11.21 10 – 13 Uhr

Der Flohmarkt findet unter Einhaltung der geltenden Coronaregeln statt.

Auf Ihren Besuch freut sich

das Flohmarktteam.

Auszug aus dem Hygienekonzept

Seit 16.09.2021 gilt die neue Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg.

Für Gottesdienste hat sich keine Änderung ergeben. Es gibt keine 3G-Nachweispflicht bei Gottesdiensten! Stattdessen müssen Gottesdienstbesucher weiterhin Maske tragen, Abstände einhalten und Kontaktdaten hinterlegen.

Für Gottesdienste und Prozessionen im Freien gilt keine Maskenpflicht, wenn davon auszugehen ist, dass ein Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen eingehalten werden kann.

Die Instruktion zur Feier der Liturgie in der Fassung vom 29. Juni 2021 behält weiterhin ihre Gültigkeit:

- Die Mitfeiernden (auch Kinder von 6 bis einschließlich 14 Jahren) sind sowohl beim Betreten und Verlassen des Gottesdienstraums sowie während des ganzen Gottesdienstes verpflichtet, eine medizinische Maske zu tragen. Dazu zählen OP-Masken, FFP2-Masken und solche vergleichbarer Standards, es sei denn, sie sind durch ein ärztliches Attest davon befreit. Jüngere Kinder sind von der Maskenpflicht befreit.

Die Maskenpflicht gilt in allen Gottesdiensten (auch im Freien, sofern der Abstand von 1,5 m nicht eingehalten werden kann)

- Personen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht an der Feier des Gottesdienstes teilnehmen.

- Grundsätzlich ist auf den Mindestabstand von 1,50 m zu achten.

- Die Höchstzahl der Mitfeiernden ist begrenzt. Die Sitzplätze im Gottesdienstraum sind so gekennzeichnet, dass der Abstand von 1,50 m garantiert werden kann.

- Für das Betreten und das Verlassen des Gottesdienstraumes werden unterschiedliche Portale verwendet, die entsprechend markiert sind.

- Familien (Haushalte) werden nicht getrennt, sie dürfen in einer Kirchenbank beieinandersitzen.

- Ehrenamtliche unserer Gemeinden bilden einen Empfangs- und Ordnerdienst.

- Um Händedesinfektion wird gebeten, Desinfektionsmittel steht am Eingang zur Verfügung.

- Gemeindegesang ist erlaubt. Zum Singen dürfen die Masken allerdings nicht abgenommen werden. Musikalische Umrahmung durch VorsängerInnen, kleine Ensembles und InstrumentalistInnen sind erlaubt.

- Von allen Mitfeiernden sind die Kontaktdaten zu erheben. Dies erfolgt ausschließlich zur Nachverfolgung von Infektionsketten durch das Gesundheitsamt und erfolgt zu Ihrem eigenen Schutz. Hierzu liegen in den Kirchen Erhebungsbögen/Listen zum Ausfüllen aus, die in die aufgestellten Körbchen geworfen werden können oder von den Ordnern gesammelt werden.

- Die Körbe für die Kollekte werden nicht durch die Reihe gereicht, sondern am Ausgang aufgestellt.

- Die Heilige Kommunion kann empfangen werden, hier gelten auch die Abstandsregeln beim Kommuniongang. Es ist nur Handkommunion möglich. Der Kommunionspender desinfiziert unmittelbar zuvor seine Hände (oder trägt Handschuhe) und trägt Mund-Nasen-Schutz, damit dies hygienisch und risikofrei geschieht.

In der Wallfahrtskirche steht der Kommunionspender hinter eine Plexiglasscheibe und reicht mit desinfizierten Händen die Kommunion.

Die Beachtung dieser Punkte dient der Sicherheit der Gottesdienstbesucher und der Ehrenamtlichen.

Beichtgelegenheiten

Siehe Rubrik Kapuzinerkloster und Wallfahrtskirche.

Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Zell a. H.

vom 30. Oktober bis 7. November 2021 (für Zell a. H., Nordrach, Oberharmersbach, Biberach und Prinzbach)

Samstag, 30. Oktober

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 9:00 Uhr **Wallfahrtsgottesdienst:**
Eucharistiefeier mit Predigt und sakramentalem Segen

Sonntag, 31. Oktober 31. Sonntag im Jahreskreis, L1: Dtn 6, 2-6, L2: Hebr 7, 23-28, Ev: Mk 12,28b-34

Ende der Sommerzeit

St. Symphorian, Zell a. H. 10:45 Uhr **Eucharistiefeier**
Gebetsgedenken für Wolfgang Valentino Berner

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 8:00 Uhr **Eucharistiefeier**
15:00 Uhr **Rosenkranzandacht**

19:00 Uhr **Eucharistiefeier**

Michaeliskapelle, Zell-UH 13:30 Uhr **Rosenkranz**

Mariahilf-Kapelle, Oberharmersbach 14:00 Uhr **Rosenkranz**

St. Blasius, Biberach 18:00 Uhr **Rosenkranz**

St. Mauritius, Prinzbach 10:45 Uhr **Eucharistiefeier**

Montag, 1. November, Allerheiligen

St. Symphorian, Zell a. H. 15:00 Uhr **Andacht mit Gedenken an die Verstorbenen - anschl. Gräbersegnung**
mitgestaltet durch den Liturgieausschuss und den Kirchenchor

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 8:00 Uhr **Eucharistiefeier**

19:00 Uhr **Eucharistiefeier**

St. Ulrich, Nordrach 9:15 Uhr **Eucharistiefeier**
anschl. **Andacht mit Gedenken an die Verstorbenen auf dem Friedhof - anschl. Gräbersegnung**

St. Gallus, Oberharmersbach 9:00 Uhr **Eucharistiefeier**

14:15 Uhr **Rosenkranz**

15:00 Uhr **Andacht mit Gedenken an die Verstorbenen - anschl. Gräbersegnung**
mitgestaltet durch den Kirchenchor und Mitglieder des Gemeindeteams

St. Blasius, Biberach 10:45 Uhr **Eucharistiefeier**

15:00 Uhr **Andacht mit Gedenken an die Verstorbenen - anschl. Gräbersegnung (Aussegnungshalle)**

mitgestaltet durch den Kirchenchor

St. Mauritius, Prinzbach 13:30 Uhr **Andacht mit Gedenken an die Verstorbenen - anschl. Gräbersegnung**
mitgestaltet durch den Kirchenchor

Dienstag, 2. November, Allerseelen

Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 9:00 Uhr **Eucharistiefeier für alle Verstorbenen, besonders für die im letzten Jahr Verstorbenen mit anschl. Gang zum Klosterfriedhof**

Gebetsgedenken für Wolfgang Berner u. Eltern sowie die kleine Ursula

St. Gallus, Oberharmersbach 9:00 Uhr **Stille Anbetung fällt aus!!**

18:30 Uhr **Eucharistiefeier für alle Verstorbenen, besonders für die im letzten Jahr Verstorbenen der Seelsorgeeinheit**

Mittwoch, 3. November Sel. Rupert Mayer; Hl. Pirmin, Abtbischof, Glaubensbote

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 18:00 Uhr **Eucharistiefeier**
Gebetsgedenken für Walter Gieringer (1. Gedächtnis) u. Eltern Hugo u. Mathilde sowie verst. Angeh.

Donnerstag, 4. November Hl. Karl Borromäus, Bischof

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 7:10 Uhr **Laudes**

7:30 Uhr **Eucharistiefeier**

Freitag, 5. November Herz-Jesu-Freitag

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 7:10 Uhr **Laudes**

7:30 Uhr **Eucharistiefeier**

St. Gallus, Oberharmersbach 9:00 Uhr **Stille Anbetung**

Samstag, 6. November

Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H. 9:00 Uhr **Wallfahrtsgottesdienst:**
Eucharistiefeier mit Predigt und sakramentalem Segen

10:00 Uhr **Eucharistische Anbetung**
(bis 11 Uhr)

St. Gallus, Oberharmersbach 19:00 Uhr **Jugendgottesdienst für die Firmanden**
mit der Band "Flying Sparks"

St. Mauritius, Prinzbach 18:30 Uhr **Eucharistiefeier der KHG Freiburg-Littenweiler**
Zebrant: Pfr. Bruno Hünerfeld

Sonntag, 7. November 32. Sonntag im Jahreskreis, L1: 1 Kön 17,10-16, L2: Hebr 9,24-28, Ev: Mk 12,38-44

St. Symphorian, Zell a. H.	10:45 Uhr	Eucharistiefeier Gebetsgedenken für Rosa u. Karl Eble
Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten, Zell a. H.	8:00 Uhr	Eucharistiefeier Gebetsgedenken für Hilde Holzer
	19:00 Uhr	Eucharistiefeier Gebetsgedenken für Berta u. Alfred Rehm u. verst. Angeh.
Michaelskapelle, Zell-UH St. Ulrich, Nordrach	13:30 Uhr	Rosenkranz
	9:15 Uhr	Eucharistiefeier Gebetsgedenken für Emma Oberle u. Franz Oberle (Jahrtag); Pauline u. Johanna Huber; Adalbert Bildstein u. Zäzilia Braun sowie verst. Angeh.
St. Gallus, Oberharmersbach	9:00 Uhr	Eucharistiefeier Gebetsgedenken für Hermann Roth u. verst. Angeh. der Fam. Boschert; Zäzilia Zimmermann geb. Huber; Wilhelm Schilli u. verst. Angeh.; Johanna u. Engelbert Furtwengler; Karolina u. Alfons Huber; Pauline u. Josef Kubasek u. Enkel Daniel
Mariahilf-Kapelle, Oberharmersbach St. Blasius, Biberach	14:00 Uhr	Rosenkranz
	10:45 Uhr	Wortgottesdienst



Kapuzinerkloster und Wallfahrtskirche

Adresse: Klosterstraße 1, 77736 Zell a. H.
Telefon: 0 78 35 / 63 89 - 0
Fax: 0 78 35 / 63 89 - 50
E-Mail: zell@kapuziner.org
Internet: www.kapuziner.org

Klosterpforte: **Sprechzeiten:** 8.30 - 11.30 Uhr
14.00 - 17.30 Uhr
19.00 - 20.30 Uhr

Wallfahrt: Telefon: 0 78 35 / 63 89 - 0
E-Mail: wallfahrt.zell@kapuziner.org

Haus der Begegnung: Telefon: 0 78 35 / 63 89 - 18
Fax: 0 78 35 / 63 89 - 40
E-Mail: hdb.zell@kapuziner.org

Bruder Markus: markus.thueer@kapuziner.org,
Guardian und Leiter Haus der Begegnung

Bruder Berthold: berthold.oehler@kapuziner.org
Wallfahrtsleiter

Gottesdienste:

Siehe Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Zell a. H.

Allerheiligen und Allerseelen

An Allerheiligen, dem 1. November, sind die Gottesdienste in der Wallfahrtskirche wie am Sonntag um 8.00 Uhr und um 19.00 Uhr.

An Allerseelen, dem 2. November, ist der Gottesdienst um 9.00 Uhr. Anschließend Gräberbesuch auf dem Klosterfriedhof.

Corona-Pandemie

Bitte beachten Sie, dass auch weiterhin Namen und Kontaktdaten der Gottesdienstteilnehmer gesammelt werden und auch während des Gottesdienstes die Mund-Nase Bedeckung getragen werden muss. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Rosenkranzmonat Oktober

An allen Sonntagen im Oktober halten wir um 15.00 Uhr Rosenkranzandacht in der Wallfahrtskirche. Wir laden herzlich dazu ein..

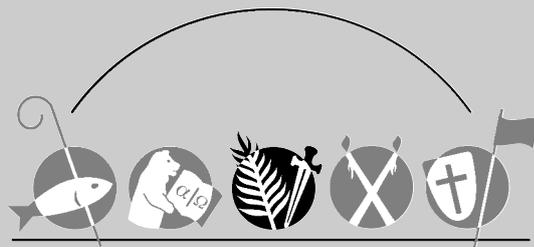
Rosenkranzgebet:

Täglich 17.00 Uhr (mittwochs 17.15 Uhr).

Beichtgelegenheit:

Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag: 15 bis 16.30 Uhr
Samstags: 10.00 bis 11.30 Uhr.

Beichtgespräche zu anderen Zeiten können auch telefonisch vereinbart werden.



Kath. Kirchengemeinde St. Symphorian Zell a. H.

Adresse: Pfarrhofgraben 3, 77736 Zell a. H.
Telefon 0 78 35 / 63 58 - 0
Fax 0 78 35 / 63 58 - 14
E-Mail pfarrei.zell@se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten** Mo. bis Fr. 9.00 - 11.00 Uhr
Di. und Mi. 15.00 - 17.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

Gottesdienste:

Alle Gottesdienste vom 30. Oktober bis 07. November 2021 finden Sie unter der Rubrik Seelsorgeeinheit Zell a. H.

Termine / Veranstaltungen

Entsprechend den geltenden Hygienebedingungen finden folgende Angebote statt:

Mo., 19.30 Uhr: Kirchenchorprobe im Pfarrheim.
Mi., 15.00 Uhr: Seniorengymnastik im Pfarrheim.

Missionsbasar – Dankeschön

Ein herzliches Vergelt's Gott möchten wir allen sagen, die durch ihren Besuch, ihren Einkauf, ihre Spende oder durch ihr stilles Arbeiten im Hintergrund unseren Missionsbasar am vergangenen Wochenende unterstützt haben. Mit dem guten Ergebnis können wir wieder vielen Menschen helfen.

Der Missionsausschuss
Die Missionshandarbeitsrunde



FLOHMARKT

Freitag, 19.11.2021, von 10.00 bis 20.00 Uhr
Samstag, 20.11.2021, von 10.00 bis 13.00 Uhr
im Pfarrheim St. Symphorian in Zell a. H.

Auf Ihren Besuch freut sich das Flohmarktteam.
»Der Flohmarkt findet unter den geltenden Corona-Regeln statt!«

Informationen zum Vorbereitungskurs Erstkommunion 2022 in der Pfarrei Zell

Anfang Dezember beginnt in unserer Pfarrei St. Symphorian die Vorbereitung auf die Erstkommunion 2022 unter dem Motto »Wir sind Kinder in Gottes Garten«. Im Kommunionkurs werden die Kinder auf den Empfang des Sakraments der Eucharistie vorbereitet.

Im nächsten Jahr werden wir die Erstkommunion am **Samstag, den 23.04.2022**, mit Zeller Kindern und am **Sonntag, den 24.04.2022**, mit den Unterharmersbachern, Unter- und Oberentersbachern Kindern und Familien feiern. Die Treffen und Gottesdienste werden unter den jeweils gültigen Corona-Bedingungen stattfinden.

Zum Kommunionkurs sind alle Kinder eingeladen, die mindestens das dritte Schuljahr besuchen, in unserer Kirchengemeinde wohnen und katholisch getauft sind. Aber auch ältere Kinder, die noch nicht zur Erstkommunion gegangen sind, und Kinder, die sich noch taufen lassen wollen, können nach Rücksprache gern am Kommunionkurs teilnehmen.

Ab Mitte November senden wir allen uns bekannten Kindern der Altersklasse die Anmeldeunterlagen und Informationen per Post zu. Wir bitten jetzt schon um baldige Rückgabe der Anmeldungen.

Sollte Ihr Kind nicht in eine der 3. Klassen in der Zeller oder Unterharmersbacher Grundschule gehen oder Sie keine Unterlagen erhalten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Zell.

Schon jetzt können Sie folgende Termine für sich notieren:
Eröffnungsgottesdienste am Freitag, den 03.12.2021, ab 17.30 Uhr (UHler) bzw. 19.00 Uhr (Zeller).

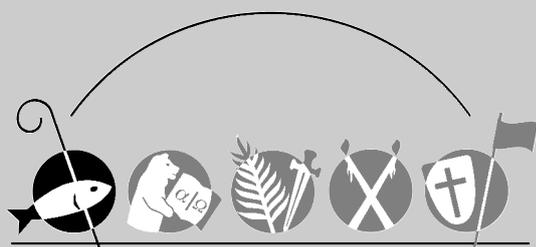
Erstes Kindertreffen am Samstag, den 11.12.2021, ab 9.30 Uhr (Zeller) bzw. 13.00 Uhr (UHler)

(Weitere Informationen finden Sie dann in den Anmeldeunterlagen)

Bei Unklarheiten, Unsicherheiten, Fragen, Anregungen und bei Gesprächsbedarf zur Erstkommunion-vorbereitung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Die Öffnungszeiten und Kontaktdaten des Pfarrbüros Zell finden Sie auf der ersten Seite unter Kirchlichen Nachrichten des Amtsblattes.

Wir freuen uns auf den Start des neuen Kommunionkurses!
Das Eko-Team



Kath. Kirchengemeinde
St. Ulrich Nordrach

Adresse: Im Dorf 22, 77787 Nordrach
Telefon: 0 78 38 / 9 58 11
Fax: 0 78 38 / 14 65
E-Mail: pfarrei.nordrach@se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten:** Mo., Mi. und Fr. geschlossen!
Dienstag, 15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag, 9.00 – 11.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

Kath. öffentliche Bücherei im Pfarrheim ist geöffnet:

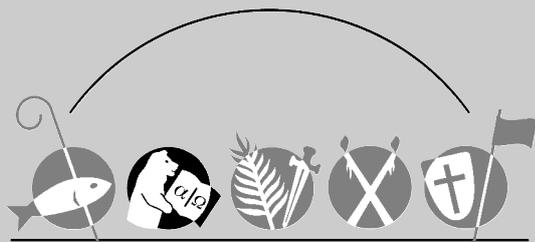
Dienstag von 16.00 – 17.30 Uhr.
Sonntag von 10.00 – 11.30 Uhr. Die Ausleihe ist kostenlos!

Eltern-Kind-Gruppe im Pfarrheim Nordrach

Für Eltern mit Kindern bis 3 Jahren **dienstags 9.00 – 10.30 Uhr**
Info bei Jule Asal, Tel.: 07838/4799988.

Wir gedenken der Toten der Woche

03.11.03 Gosbert Noll
04.11.15 Franz Oberle
05.11.08 Lieselotte Meßmer
05.11.17 Monika Riehle
06.11.04 Heinrich Schnurr



Kath. Kirchengemeinde St. Gallus Oberharmersbach

Adresse: Dorf 44, 77784 Oberharmersbach
Telefon: 0 78 37 / 2 33
Fax: 0 78 37 / 16 39
E-Mail: pfarrei.oberharmersbach@se-zell.de
Internet: www.se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten:** Mo. 15.30 – 17.30 Uhr
Di. und Fr. 9.00 – 11.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter »Seelsorgeeinheit Zell a. H.«

Pfarrbüro geschlossen!

Vom 01. – 05.11.2021 bleibt das Pfarrbüro geschlossen.
Wir bitten um Beachtung!

Wir gedenken der Toten der Woche

31.10.2004	Severin Heisch
31.10.2013	Paul Matt
01.11.2010	Georg Isenmann
01.11.2011	Helmut Berger
02.11.1999	Karl Lehmann, Schliffi
02.11.2017	Wilhelm Schilli
04.11.2015	Martha Lehmann geb. Pfundstein
04.11.2017	Alfons Lang
05.11.2005	Magdalena Hug geb. Hug
06.11.1996	Karolina Schneider geb. Lehmann
06.11.2011	Johanna Hug geb. Schmieder

Hl. Messen, die zur Zelebration weitergeleitet wurden:

2 Hl. Messen	f. Berta u. Josef Schneider, Sohn Anton u. Magdalena Lehmann
1 Hl. Messe	f. Anna u. Georg Huber u. Anna Lehmann geb. Schwarz
2 Hl. Messen	f. Wilhelm Lehmann, Tochter Annemarie u. Angeh.
1 Hl. Messe	f. Joachim Brucher
1 Hl. Messe	nach der Meinung
1 Hl. Messe	f. Hildegard u. Ludwig Schwarz
1 Hl. Messe	f. Rosa Wellmann
2 Hl. Messen	f. Leonhard Schneider
3 Hl. Messen	f. Rainer Kuber
1 Hl. Messe	f. Fridolin Lehmann
1 Hl. Messe	f. Wilhelm Schilli
1 Hl. Messe	f. Franz u. Gerhard Benz
1 Hl. Messe	f. Johanna u. Edmund Albers
1 Hl. Messe	f. Anna u. Albert Lehmann
1 Hl. Messe	f. Joh. Nepomuk Lehmann (Paulimühle)
1 Hl. Messe	f. Maria Knauer
2 Hl. Messen	f. Maria u. Josef Kranz
1 Hl. Messe	f. Elfriede u. Konrad Isenmann
1 Hl. Messe	f. Erika u. August Berger (Biberach)
1 Hl. Messe	f. Frank Lehmann
1 Hl. Messe	f. Theresia u. Cölestin Lehmann
2 Hl. Messen	f. Helmut Berger u. Sohn Siegfried
1 Hl. Messen	f. Irmgard Mergen

Danksagungen

Missionskreis

Letzten Sonntag hat der Missionskreis wieder seine Spendenaktion »Wir backen. Sie genießen!« gestartet. Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen, die Kuchen ge-

spendet, mitgeholfen und ausgefahren haben oder unsere Aktion mit ihrer Geldspende unterstützten recht herzliche bedanken. Der Erlös ist zu 100% für die Arbeit von Pfr. Seibt in Peru bestimmt, der den Menschen dort durch die Corona-Krise hilft. Herzliches Vergelt's Gott an alle!
Der Missionskreis

Nachrichten

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. – Aufruf zur Sammlung am 07. November 2021

Für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland und die Jugendarbeit bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende.

Im letzten Jahr mussten wir wegen der Corona-Pandemie die Haus- und Straßensammlung abbrechen. Unsere Arbeit, die Pflege von Kriegsgräbern in ganz Europa, führten wir dennoch unter schwierigsten und eingeschränkten Bedingungen durch. In der 102-jährigen Geschichte unseres Vereins eine hoffentlich einmalige Erfahrung, die wir alle nicht mehr erleben möchten. Corona hat unser Leben, unsere Arbeit und unsere Gestaltungsräume bestimmt.

Allerdings ist dies wenig im Vergleich zu unseren Eltern und Großeltern, die 1945 – nach Ende des Zweiten Weltkriegs – aus dem Nichts ein zerstörtes Deutschland wiederaufgebaut haben. Hunger, Not und Elend haben damals die Menschen nicht verzagen lassen. Diese Gedanken leiten uns, in unserer Arbeit für den Frieden nicht nachzulassen.

So schwierig dies auch in der Pandemie sein kann, so lohnend ist es doch. Unser Bestreben aufeinander zuzugehen und zu versöhnen ist entscheidend für die Wahrung des Friedens in ganz Europa. Wir erleben in Mitteleuropa die längste Friedenszeit. Eine Tatsache, die für uns heute selbstverständlich erscheint und aktuell zu wenig Beachtung findet.

Neben der traditionellen Verpflichtung, die Gräber der Gefallenen aus zwei Weltkriegen zu pflegen und bestehende Kriegsgräberstätten zu Lernorten für die Jugend- und Bildungsarbeit zu entwickeln, bieten wir Jugendbegegnungen in ganz Europa an. Auf diese Weise lernen junge Menschen Vieles über die Entwicklung eines modernen Kontinents, aber auch über die verhängnisvolle Zerstörungskraft des Nationalismus. Bitte spenden Sie in dieser schwierigen Zeit. Ihre Spende verwenden wir für die Anlage und Pflege von Kriegsgräberstätten, Beantwortung von Suchanfragen sowie für den Ausbau der Bildungs- und Jugendarbeit. Sie tragen so zum Frieden in Europa bei!

Am Sonntag, 07. November 2021, werden nach dem Gottesdienst in Oberharmersbach an den Ausgängen der Pfarrkirche die Sammelbüchsen für Ihre Spende bereitgestellt. Bitte helfen Sie uns bei der diesjährigen Sammlung. Unterstützen Sie die Arbeit der Kriegsgräberfürsorge mit Ihrer Spende.

St. Martin – Voranzeige

Liebe Gemeinde,
am 11.11.2021 findet um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche ein Wortgottesdienst zu St. Martin statt. Da auch in diesem Jahr leider kein Martinsumzug stattfinden kann, treffen sich alle direkt in der Kirche. Herzliche Einladung

Termine/Veranstaltungen

Entsprechend den geltenden Hygienebedingungen finden folgende Angebote statt:



Kath. öffentliche Bücherei St. Gallus:

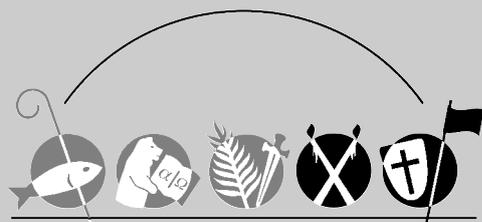
Die Bücherei hat sonntags von 10.30 - 11.30 Uhr geöffnet.

Auch in der Bücherei gilt die 3G-Regel. Nachweise sind vorzuzeigen! Kinder sind von dieser Regel ausgenommen.

Die Regelung gilt nicht für Bücherabgabe bzw. Abholung. Es können Bücher vorbestellt und abgeholt werden (ab 11.30 Uhr). Hierfür bitte eine E-Mail an bibo-oh@web.de oder Anruf unter 07837 9220700.

Bei hohem Besucheraufkommen muss mit Wartezeit gerechnet werden. Bitte vergessen Sie Ihren Mundschutz nicht.

Wir bitten um Verständnis und freuen uns über Ihr Kommen.



Kath. Kirchengemeinden St. Blasius Biberach St. Mauritius Prinzbach

Adresse: Friedenstraße 28, 77781 Biberach
Telefon: 07835/3347
Fax: 07835/549974
E-Mail: pfarrei.biberach@se-zell.de

Pfarrbüro: **Sprechzeiten:**
Mo., Di., Fr.: 9.00 - 11.00 Uhr

Seelsorgerinnen und Seelsorger
siehe unter Seelsorgeeinheit Zell a.H.

Allerheiligen in Biberach

Bitte beachten Sie, dass die Nachmittagsandacht mit anschließender Gräbersegnung um 15.00 Uhr, wie bereits im letzten Jahr, direkt in der Aussegnungshalle stattfindet.

Pfarrbüro geschlossen!

Bitte beachten Sie:

Das Pfarrbüro ist am **Freitag, den 05. November 2021**, geschlossen. In dringenden seelsorglichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte direkt an die Seelsorger oder ein anderes Pfarrbüro unserer Seelsorgeeinheit.

Mittwoch, 10.11.2021, St. Martinsumzug der Pfarrgemeinde Biberach – ABGESAGT

Wir weisen darauf hin, dass aufgrund der aktuellen Corona Auflagen auch in diesem Jahr kein St. Martinsumzug stattfinden kann. Die Pfarrgemeinde wird die Kindergärten St. Blasius und St. Barbara sowie die Grundschule mit einer Brezel für jedes Kind beschenken und auf diesem Wege zu einer St. Martins Feier beitragen.

Voranzeige: Nacht der Lichter – dieses Jahr an einem Samstag!

Am Samstag, 27.11.2021, findet um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Biberach ein Taizé-Gebet statt.

Es ist wie das Eintauchen in eine andere Welt. Heraus aus der Hektik des Alltags, nehmen wir uns Zeit, uns auf die weihnachtlichen Tage einzustimmen.

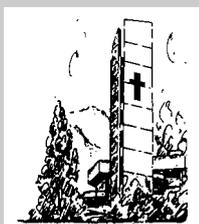
Die Gesänge aus Taizé, ganz schlicht und sehr gut begleitet, erfüllen den mit Kerzen und mit gedämpften Lichtern ausgeleuchteten Kirchenraum.

Wer nach dem Taizé-Gebet noch in Stille und Ruhe die Atmosphäre in der Kirche genießen möchte, ist herzlich eingeladen, noch einige Zeit zu verweilen.

Für das Vorbereitungsteam

Erika Rieger

Bitte beachten Sie auch die Rubrik: »Informationen, Termine und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zell a. H.«



Evang. Kirchengemeinde Zell a.H.

Pfarrbüro: Kirchstraße 14 b, 77736 Zell a. H.
Seelsorger: Pfarrer Reinhard Monninger
Sekretärin: Kerstin Räßle
Telefon: 07835 - 3083, **Fax:** 07835 - 549786
E-Mail: evang-pfarramt-zell@t-online.de
Homepage: www.eki-zell.de

Unsere Sprechzeiten:
Dienstags u. mittwochs von 8.30 bis 12.30 Uhr, freitags von 8.30 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Außerhalb dieser Zeiten freuen wir uns über Ihre Nachricht auf dem Anrufbeantworter u. rufen baldmöglichst zurück.

Gedanken zum Reformationsfest 2021:

Am 31.10.2017 feierten wir hier in Zell gemeinsam mit unseren katholischen Schwestern und Brüdern im Rahmen eines großen Stadtfestes das Jubiläum 500 Jahre Reformation. 4 Jahre später feiern wir diesen Samstag das Reformationsfest 2021. Vieles hat sich in dieser Zwischenzeit in unserer Gemeinde verändert und bewegt meine Gedanken, wenn ich an Stelle von Reinhard Monninger Ihnen im Amtsblatt schreibe. Am Sonntag haben wir ihn nach 11 Jahren in einem feierlichen Gottesdienst in der katholischen Stadtkirche in seinen wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Viele Musikgruppen und Gäste unserer evangelischen und der katholischen Gemeinde haben mitgebetet und mitgesungen.

Die folgende Zeit der Vakanz wird unserer Gemeinde und unserem Kirchengemeinderat einiges an Mehrarbeit abfordern. Gleichzeitig sind unsere Planungen für den Neubau unseres Gemeinde- und Pfarrhauses weitgehend abgeschlossen, die Finanzierungszusage seitens der badischen Landeskirche liegt uns vor und im Frühjahr 2022 werden wir den ersten Spatenstich setzen. Viele helfende Hände haben im Vorfeld an dieser Entwicklung mitgedacht, mitgeplant und mitgebetet. Wir sind dankbar für die Kraft und Orientierung, die wir

aus unserem Glauben für den Weg in die Zukunft schöpfen konnten. 2 Leitbilder unserer Kirche haben uns dabei immer wieder beflügelt: Das eine Leitbild besagt, dass wir Teil des wandernden Gottesvolkes sind und wir voll Zuversicht auf die Wege und Herausforderungen schauen können, in die uns Gott führen wird. Das andere Leitbild ist das Selbstverständnis als ein Haus der lebendigen Steine. Viele lebendige Steine haben daran mitgewirkt, dass wir in Zeiten der finanziellen Knappheit ein neues und attraktives kirchliches Zentrum hier in Zell bauen können.

Bei allem menschlichen Tun und Planen finden wir uns deshalb voller Demut und Dankbarkeit in dem Wochenspruch wieder: "Einen anderen Grund kann niemand legen, außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus."

Unser Landesbischof schreibt in seinem Brief zum Reformationsfest anlässlich 200 Jahren badischer Union: Christus ist es, der uns zur Freiheit befreit! Mit ihm stehen wir aufrecht vor Gott und unseren Mitmenschen. Er verbindet uns miteinander, so dass wir einander stärken und aufrichten können.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr Joachim Groß, Vorsitzender des Kirchengemeinderates

Freitag, 29. Oktober, 19.00 Uhr:

Gedenkgottesdienst für Trauernde nach Suizid.

Wenn ein lieber Mensch entschieden hat, nicht mehr leben zu wollen, ist das nicht nur sehr traurig, sondern auch eine große Herausforderung:

Unverständnis, Trauer, möglicherweise Schuldgefühle, Grenzen, Wendepunkte - wie in einem Labyrinth mit vielen Windungen. Vielleicht gibt es auch die Sorge, niemals wieder in der eigenen Mitte und im Frieden Gottes anzukommen. Niemals wieder Licht, Wärme, Lebendigkeit und Hoffnung zu empfinden.

Der jährlich stattfindende ökumenische Gedenkgottesdienst für Menschen, die einen Angehörigen oder jemanden im Freundes- und Bekanntenkreis durch Suizid verloren haben, findet statt am Freitag, 29. Oktober 2021 um 19:00 Uhr Hl. Geist in Offenburg/Albersbösch (Heimburgstraße 2).

Gestaltet wird dieser mit dem Symbol des Labyrinths durch die Telefonseelsorge Ortenau-Mittelbaden e.V. (Pastoralreferentin Antke Wollersen und Pfarrer Ulrich Bock) in Zusammenarbeit mit Trauerbegleiterin Christa Keip, einer betrof-

fenen Mutter. Musikalisch wird der Gottesdienst durch die Musikgruppe »Le Chajim« aus Appenweiler begleitet. Telefonseelsorge, Geschäftsstelle in Offenburg, Tel. 0781/22758.

Sonntag, 31. Oktober, 10.00 Uhr: Gottesdienst (Prädikant Zurbügg).

Zum Schutz vor Corona gilt bei allen Gottesdiensten:

Der Gottesdienstbesuch ist nur mit einer FFP-2 Maske oder einer medizinischen Gesichtsmaske möglich.

Alle Gottesdienstbesucher werden auf die Händedesinfektion hingewiesen. Den Besuchern wird ein Sitzplatz mit Abstand zugewiesen, die Schutzmaske wird auch während des Gottesdienstes getragen. Singen und lautes Beten ist wieder möglich, die Maske muss jedoch dabei aufbewahrt werden.

Mittwoch, 3. November, 15.45 Uhr bis 16.45 Uhr:

Herbstferien - KEIN Konfirmandenunterricht in der Kirche.

Gemeinde Jesu lädt ein

Die »Gemeinde Jesu« lädt zum Gottesdienst am **Sonntag, 31. Oktober 2021, um 11.00 Uhr im Kultur- u. Vereinszentrum**

- **Großer Saal**, ein. Nähere Informationen bei Elke Baumann (Tel. 07835/1884).

Jehovas Zeugen Versammlung Haslach

Versammlung Haslach
Günther Heiss, Steinacherstraße 11,
77716 Haslach
Jehovas Zeugen im Internet: www.Jehovaszeugen.de

Samstag, 30. Oktober 2021

18.00 Uhr: Biblischer Vortrag. Thema: »Verändert die Wahrheit mein Leben?«.

18.40 Uhr: Wachturm-Bibelstudium. Thema: »Schmeckt ..., dass Jehova gut ist« - Psalm 34:8.

Mittwoch, 03. November 2021

19.00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ. Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.05 Uhr: Bibelkurs über die inspirierten Voraussagen des Propheten Hesekiel. Thema: »Ich werde deiner Prostitution ein Ende machen« - Absätze 15 - 17 Hesekiel 16:41.

Wegen der momentanen Situation werden die Zusammenkünfte per Videokonferenz abgehalten. Interessierte Personen wenden sich bitte an die unten genannte Telefonnummer.

Jehovas Zeugen in Haslach: **07832 - 9998995**.
Jehovas Zeugen im Internet: www.jw.org.